

HÖNNETAL EXPRESS

Magazin aus Balve, für Balve und Umgebung

Am Rande

Heimatkalender noch im Verkauf

Balve. Der Heimatkalender 2020 erfreut sich großer Beliebtheit. Da die Druckerei Zimmermann, die das Sponsoring für den Kalender übernommen hat, noch über einige Restexemplare verfügt, bietet sie die 366 Kalenderblätter jetzt zum Vorzugspreis von 5 Euro an. Die Kalender sind in der Druckerei, aber auch in Balver Fachgeschäften erhältlich.

Musikverein Balve wählt neuen 1. Vorsitzenden

Balve. Wenn sich die Mitglieder des Musikvereins Balve am kommenden Samstag, 8. Februar, zur Generalversammlung im Musikhaus treffen, dann ziehen sie Bilanz, wählen aber auch einen neuen Vorsitzenden. Denn Christian Wulf stellt sich nicht mehr zur Wahl. Vor der Mitgliederversammlung findet eine Hl. Messe um 17 Uhr in der St.-Blasius-Kirche statt, die vom Musikverein musikalisch untermauert wird.

Karneval: Kinder singen in Mellen

Mellen. Dieses Jahr findet in Mellen das Kinder-Karnevalssingen am Samstag, 22. Februar, statt. Treffpunkt ist um 14 Uhr an der Kirche. Im Anschluss werden alle Kinder und Eltern ins Pfarrheim eingeladen zur Verteilung der Süßigkeiten und einem geselligen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

St.-Hubertus-Schützen Volkringhausen holen Fahne in ihre Heimat zurück Einladung zum Kick-off mit Frühschoppen ins Jubeljahr

Pünktlich zum Beginn des Jubeljahres der St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Volkringhausen präsentieren sich die beiden Fahnen der Bruderschaft in neuem Glanz. Während die Restaurierung der älteren Fahne, die noch aus den Gründerjahren stammt, bereits kurz vor Weihnachten abgeschlossen war, konnten nun auch die Arbeiten an der jüngeren Fahne aus 1990 zum Ende gebracht werden. So machte sich am Freitag eine Abordnung aus Volkringhausen auf den Weg nach Paderborn, um die Fahne direkt in der Paramente- und Fahnenstickerei Cassau in Augenschein zu nehmen und wieder nach Hause ins Hönnetal zu holen. Beide Fahnen sollen den Schützen nun am Sonntag, 9. Februar, bei einem Frühschoppen gezeigt werden.

Der Frühschoppen ist gleichzeitig Auftakt ins Jubeljahr, mit



dem der Vorstand auch die großartigen Leistungen beim Bau des Hubertusheimes in 1969 und der großen Halle in 1974 würdigen will. Eben die Grundsteinlegung für die große Halle erfolgte am 10. Februar 1974. Zum Frühschoppen sind auch die Schützenschwestern und alle Interessierten herzlich eingeladen. Beginn ist um 10 Uhr.

„Beide Fahnen sehen wieder großartig aus und werden auch weit über das Jubeljahr hinaus ein tolles

Bild abgeben“, freut sich der Vorstand. Kleiner Wertmüßigkeit sei lediglich, dass trotz aller Bemühungen eine Förderung über ein Heimatprogramm nicht möglich war“, sagt der 1. Vorsitzende Stephan Neuhaus. „Deshalb trägt die Bruderschaft die Kosten der Restaurierungen selbst, was aber der Freude über das Ergebnis und das Jubiläum keinen Abbruch tut“, so der Chef der Volkringhauser Schützenbrüder.



„Alle Jecke danze“.

Unter dieses Motto stellt der Turnverein Sauerlandia Garbeck seine runderneuerte Karnevalsfeier am Samstag, 22. Februar, in der Schützenhalle, und zwar ab 20.01 Uhr. „Garbeck mal anders...“ bedeutet: Die Kultband „Die Amigos“ ist nicht mehr dabei. Stattdessen sorgt SAL-Showtechnik für die Stimmung. Zudem erfolgt die Prämierung der Kostüme nicht wie bisher in der Turnhalle, sondern inmitten der Jecken auf der Bühne.

Heimatjahr 2020 erwischt glänzenden Start in Garbeck

BVB-Ball und -Karte spülen 1.000 Euro in Dorfkasse – Lederkugel Spende von Watzke

Im Rahmen des Balver Heimatjahres 2020 erwischte die Reihe „Donnerstags auf'm Dorf“, gefördert durch das NRW-Kulturministerium, in der Schützenhalle Garbeck einen glänzenden Start. Bereits zu einem frühen Zeitpunkt hatten sich zahlreiche Besucher eingefunden. Am Ende waren es zumindest 500 Gäste aus allen Balver Ortsteilen, die sich in Garbeck vergnügt hatten.

Bürgermeister Hubertus Mühling zeigte sich erstaunt, wie sich ihm die Halle darstellte: „So habe ich das hier noch nie gesehen.“ Denn die Tische waren sternförmig angeordnet, in der Mitte spielten sich die Auftritte ab. Die vorbereitenden Arbeiten in der Schützenhalle verrichtete unter der Regie von Hallenwart Georg Pütter unter anderem die Schützenbruderschaft Hl. Drei Könige Garbeck.

„Die Ortsvorsteher haben Lose gezogen, Garbeck hatte den ersten Termin“, erklärte Rathaus-Chef Mühling zum Auftakt der sehr gelungenen Party. „Dann wollen wir jetzt den Tag genießen.“

Die heimischen Vereine organisierten den Ablauf, der Eintritt war kostenlos, der Erlös kommt dem Dorf zugute. Zusammenhalt, Klima und Stimmung im Dorf sind spitze, denn an einem Werktag um 17 Uhr, eine eher ungewöhnliche Uhrzeit für eine Party, war die Halle schon sehr gut gefüllt.

Moderator Ingo Mettken, die Allzweckwaffe in Garbeck, führte durch das Programm und übergab das



Mikrofon an Ortsvorsteher Christoph Haarmann. Der ermunterte „seine“ Mitbürger, für Umsatz zu sorgen: „Ihr habt es gehört, der Gewinn fließt in unser Dorf. Also, esst, trinkt und kauft Lose.“

Bei der Tombola gab es nette Preise zu gewinnen, etwa den BVB-Ball, signiert von BVB-Boss „Aki“ Watzke, oder eine Eintrittskarte für das Spiel Dortmund gegen Union Berlin. Während sich Georg Bender (Garbeck) über den Fußball freuen konnte, sicherte sich Adrian Klehr (Garbeck) die Eintrittskarte für das Spiel am vergangenen Samstag im Westfalenstadion Borussia Dortmund gegen Union Berlin. Der Erlös aus der Tombola beträgt 1.000 Euro und fließt in die Kasse des Ortsausschusses Garbeck, dessen Vorsitzender Alexander Schulte sich sehr über den hohen Betrag für die Dorfvereine freute.

Dass wieder einmal in Garbeck so viele Lose verkauft wurden, ist Ortsvorsteher „Immel“ Haarmann zu verdanken. Dem Borus-

sen mit Leib und Seele ist es gelungen, zahlreiche Lose an die Besucher der Kick-off-Party zu verkaufen. Kein Wunder, denn Haarmann besitzt langjährige Erfahrung im Verkauf für einen guten Zweck. Hier sei nur an den Vertrieb der Nikolausmützen auf dem alljährlichen Weihnachtsmarkt seines Turnvereins „Sauerlandia“ Garbeck erinnert.

Bevor Fußball-Freestyler Dominik Kaiser seine überragenden Fertigkeiten mit dem runden „Leder“ zeigte, musste noch das Fass Krombacher angestochen werden. Hubertus Mühling hatte vom Ablauf klare Vorstellungen: „Ich halte fest, Christoph schlägt zu.“ Der Ortsvorsteher zeigte sich als Meister dieser Kunst. Nach zwei Schlägen floss das kühle Nass, ohne dass ein Tropfen verplempert wurde.

Anschließend sorgte der Auftritt des Balljongleurs für großes Staunen. Am Ende lud der Kicker, der vor Jahren den TuS Langenholthausen verstärkte und in Hamburg beim Musical „Das

Wunder von Bern“ auf der Bühne stand, den Nachwuchs ein, mit ihm einige Tricks einzustudieren. Und schon war der Experte in der Traube der Trainingswilligen kaum noch zu erkennen.

„Endlich mal ein origineller Name aus dem Sauerland mit zwei T und CH“, freute sich Mettken, als er den nächsten Auftritt ankündigte. „Genießen Sie Hettwich vom Himmelsberg.“ Nachdem die Dame einen Hocker erklommen hatte, lederte sie gleich los. Zeigte manchmal derben Humor, hatte aber auch ganz feinsinnige Pointen im Repertoire. Da bekam der Bürgermeister „sein Fett ab“ („der könnte ein Bütterken mehr vertragen“). Oder der bekennende Schalke-Fan Charly Grote mit Blick auf den BVB-Ball: „Der hat Ausschlag am Hals, weil der Tombola-Ball die falschen Farben hat.“

Überdies gab sie den Garbeckern den Rat, aufmerksam zu sein: „Eine Stadt, die ihre Wirte nicht ernähren kann, hat es nicht verdient, Stadt genannt zu werden.“

Good Wood spielt in Balve

Balve. Die SG Balve/Garbeck lädt wieder einmal zum Konzert in ihr Sportheim „Mittendrin“ ein. Am 7. März gastiert die Band „Good Wood“ ab 19.30 Uhr in der Hönnestadt. Einlass ist im 18.45 Uhr. Karten gibt es im Haus Padberg oder beim 1. Vorsitzenden der SG Balve/Garbeck „Oskar“ Müller unter Telefon 01736198680.

Wasserfreunde versammeln sich

Balve. Die Wasserfreunde Balve laden am Donnerstag, 13. Februar, zur Jahreshauptversammlung in das SG-Vereinsheim „Mittendrin“ ein. Beginn ist um 20 Uhr. Auch wenn einige Eltern der kleinen Schwimmerinnen und Schwimmer keine Mitglieder sind, würde sich der Vorstand über ihr Kommen freuen.

Reiterverein Balve zieht Bilanz

Balve. Der Reiterverein Balve hält am Freitag, 28. Februar, ab 19 Uhr, in der Galerie über der Geschäftsstelle zur Mitgliederversammlung ein. Im Mittelpunkt des Treffens stehen die Vorstandswahlen. Dazu treten unter anderem Barbara Gräfin Brühl und Matthias Camminady an. Überdies wird an diesem Abend über das Regio und Balve Optimum informiert.

Lehrgang zur Fischerprüfung

Balve. Der Angelverein „Gut Wurf“ Balve bietet am 24. März, 19.30 Uhr, im Vereinslokal „Haus Padberg“ einen Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung an. Informationen und Anmeldungen bei Matthias Bathe, Telefon 01716569908, oder Charly Röttinger, Telefon 015234515254.

FV Grundschule tagt am 19. Februar

Garbeck. Der Vorstand des Fördervereins Grundschule Garbeck lädt am 19. Februar, 18 Uhr, zur Mitgliederversammlung ein. Das Treffen beginnt um 18 Uhr im Lehrerzimmer. Höhepunkt sind die Wahlen des Vorstands. Anträge zur Tagesordnung können bis eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Mädchen bricht auf „Kruppaul“ zusammen

Balve. Aufregung Ende Januar im Schulzentrum in Balve. Der Grund: Laut Kreisleitstelle in Lüdenscheid ist eine Jugendliche auf dem Sportplatz „Kruppaul“ zusammen gebrochen. Warum? Das ist bisher nicht geklärt. Fest steht nur, dass sie nach der Betreuung durch die Notfallsanitäter aus Balve nicht ins Krankenhaus eingeliefert wurde. Es handelte sich nach Angabe der Kreisleitstelle um einen internistischen Notfall, der allem Anschein nach keine gravierenden Folgen hatte. Auch die jungen Leute, die mit der jungen Dame zusammen im Schulzentrum waren, konnten sich nicht erklären, warum sie plötzlich auf dem Sportplatz gesundheitliche Probleme bekommen hat. „Sie hat weder geraucht, noch Drogen

genommen“, hieß es seitens der Begleiter vor Ort.

Eisborn: „Feiern wie die Bayern“

Eisborn. Die Katholische Frauengemeinschaft Eisborn lädt am 16. Februar in die Eisborner Schützenhalle ein. Hier geht es um 14.30 Uhr unter dem Motto „Feiern wie die Bayern“ richtig rund. Der Einlass ist bereits um 12.30 Uhr. Auch in diesem Jahr wird Thomas Weber für die musikalische Unterhaltung sorgen. Der Eintritt für die KFD-Mitglieder beträgt 8 Euro und Nichtmitglieder zahlen 12 Euro. Im Eintrittspreis enthalten ist ein Begrüßungsschnaps, das bunte Bühnenprogramm sowie Kaffee und Kuchen (bitte Kaffeegedeck mitbringen). Um Anmeldungen wird gebeten bei den Mitarbeiterinnen und unter 01709792110.

„Land-Party“ in Beckum

Beckum. Die Frauengemeinschaft Beckum lädt am Sonntag, 9. Februar, zum diesjährigen Karnevals-Kaffeetrinken ein, und zwar unter dem Motto „Land-Party“. Beginn des Frauen-Karnevals in der Hönnetalhalle ist um 15 Uhr. Der Einlass erfolgt um 14.30 Uhr. Anmeldungen nehmen die Mitarbeiterinnen entgegen. Bitte ein Kaffeegedeck mitbringen.

Komplett-Felgensätze im Wert von 150.000 Euro gestohlen

Balve. Nachdem erst am 1. Dezember 2019 Reifen und Felgen im Wert von fast 100.000 Euro gestohlen wurden, schlugen die Ganoven abermals hinter Autohaus Levermann in Balve zu. Diesmal beträgt der Schaden 150.000 Euro. Am Sonntag, 26. Januar, zwischen 0.50 Uhr und 10 Uhr wurde abermals an der Hönnetalstraße ein Reifen-Container der Firma Levermann aufgeflext. Die Täter nahmen ca. 60 Komplett-Felgensätze mit und nutzten hierfür vermutlich einen Sprinter oder ähnlichen (Klein-)Lkw. Der Beutewert wird auf rund 150.000 Euro geschätzt. Zu einem gleich gelagerten Fall war es bereits in der Nacht auf den 1. Dezember gekommen. Damals entwendeten die Diebe 47 Komplettsets. Der Schaden belief sich damals auf knapp 100.000 Euro. Hinweise nimmt die Wache Menden unter Telefon 9099-6134 oder 9099-0 entgegen.




JEDOWSKI
SAUERLÄNDER LANDMETZGEREI

ARTGERECHTE TIERHALTUNG
KURZE, SCHONENDE TRANSPORTWEGE
NATÜRLICH AUS EIGENER SCHLACHTUNG
NATÜRLICH AUS EIGENER TÄGLICHER
ZERLEGUNG

Hauptstrasse 7 . 58802 Balve . 0 23 75 - 30 26
metzgerei-jedowski.de

TOP Angebot Februar!

Waschvollautomat W1



Energieeffizienzklasse A+++,
max. 1.400 U/min.,
Spülstop,
Funktion „ohne Schleudern“,
CapDosing,
Schontrommel,
Beladung 7,0 kg,
Startvorwahl bis 24 h,
Restzeitanzeige,

AutoClean Einspülkasten, AddLoad-Nachlegefunktion,
Mengenautomatik, Schaumregulierung, ProfiEco Motor,
Laugenbehälter Glaronk, Watercontrol-System,
PIN-Code-Verriegelung, optische Schnittstelle,
Gewicht 80 kg

699,- €

+busche

technik und design studio
Hauptstraße 12
58802 Balve
Tel. 0. 2375. 20 51 546
www.busche-elektrotechnik.de



Partyservice • Am Hohlen Stein 28
58802 Balve
Grillmobil • Fon 02375-1025
Imbissmobil • Mobil 0171-2139847
kontakt@lehmanncatering.de
www.lehmanncatering.de



SCHÄFER

Balve 2701

Ihr Partner:
• Heizung · Bad
• Bauklempnerei
• Kundendienst

Rainer Schäfer
Hönnetalstraße 13
58802 Balve

www.schaeferbalve.de

Kolpingforum Balve rückt Indien in den Fokus

Das Kolpingforum Balve beschäftigt sich am Montag, 10. Februar, mit Indien. „Kerala, meine Heimat“ mit Pater Pius Sabu und „Brillen für Indien“ mit Berthold („Belo“) Streiter. So ist die Thematik im Evangelischen Gemeindehaus.

Pater Pius Sabu, seit 2017 erst als Praktikant im Pastoralverbund Balve-Hönnetal, dann seit Mai 2018 hier als Pastor tätig, wohnt seit 2019 im Pfarrhaus Garbeck. Alle wissen, der beliebte Geistliche kommt aus Indien, und zwar aus dem Bundesstaat Kerala. Hieß es zu Beginn seiner Tätigkeit in Balve, dass er nach Ableistung seines Praktikums Balve wieder verlassen müsse, um in einer anderen Gemeinde tätig zu werden, so wurde dann doch schnell klar, dass er weiter in Balve bleiben würde. Dies

hat die Verantwortlichen vom Kolpingforum bewogen, Pater Pius Sabu zu bitten, über seine Heimat Kerala und seinen Lebensweg zu berichten.

Beide Herren sind bereit, am Montag, 10. Februar, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus der evangelischen Kirchengemeinde zu berichten. Beide Referenten befassen sich mit Indien: Pater Pius berichtet von seiner Heimat und seinem bisherigen Lebensweg. Berthold Streiter berichtet über seine Brillenaktion: Wer von den Brillen profitiert, wie wichtig diese Aktion ist usw..

Wie immer bei Veranstaltungen vom Kolpingforum Balve sind nicht nur die Mitglieder der Kolpingsfamilie, sondern alle Interessenten herzlich eingeladen. „Bis hoffentlich zum 10. Februar, Treu Kolping“, so Chef-Organisator Engelbert Falke.

Demenz: Vortrag für pflegende Angehörige

Balve. Der Treffpunkt Demenz bietet für alle pflegende Angehörige, Nachbarn, Freunde und Interessierte am Samstag, 29. Februar, einen Vortrag an. Referentin ist Sigrid Weseloh von der Pflegeberatung Märkischer Kreis. Sie informiert über das Thema Leistungen der Pflegeversicherung, Vorbereitung auf den Besuch des Medizinischen Dienst MDK, Informationen zum Pflegegrad, Pflegeetagebuch, Hilfsangebote, Möglichkeiten der Pflege und Betreuung. Die Pflegeexpertin des PIZ (Patienten-Informations-Dienst Lüdenscheid Hellersen) wird sich viel Zeit für die Besucher des Demenz-Cafés im Gesundheits-Campus Sauerland in Balve nehmen. Referentin Spangenberg wird über die Bewegungswahrnehmung und Förderung sprechen. Kinästhetik – Die eigene Bewegung wahrnehmen, um dem Vergessen entgegenwirken.

Der Vortrag ist am Samstag, 29. Februar von 10 bis 13 Uhr mit gleichzeitiger Betreuungsmöglichkeit im Café Treffpunkt. www.treffpunkt-demenz-balve.de

Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon 02375-204400 (Heike Guth-Mindhoff) oder treffpunkt-demenz@t-online.de



Nadine Becker: Mit neuem Herz in neues Berufsleben

Ihre Leidenszeit begann vor sieben Jahren. Damals war sie gerade einmal 31 Jahre jung, als sie einen Schlaganfall bekam, der ihr Leben auf den Kopf stellte. „Von diesem Zeitpunkt an ging es gesundheitlich nur noch bergab, denn mein Herz wurde immer schwächer. Ich konnte nicht mehr arbeiten und habe sehnsüchtig auf ein neues Herz gewartet“, erzählt Nadine Becker, die mir in der Praxis von Björn Freiburg gegenüber sitzt, als wir über ihre Zukunft reden.

Denn die begann am 21. Juni 2018 in Bad Oeynhaus. Hier setzten ihr die Chirurgen ein neues Herz ein, das ihr ein halbes Jahr lang Probleme machte. Heute sagt die sympathische 38-Jährige aus Menden: „Ich bin stolz auf mein neues junges Herz, das viel Dampf hat.“ Das sah vor zwei Jahren völlig anders aus. Auf ein neues Herz wartend, wurde sie immer schwächer und schwächer. Und obwohl Gevatter Tod bereits bei ihr anklopfte, weil sich die Transplantation immer wieder verzögerte – es stand kein Spenderherz zur Verfügung – sagte sie damals und auch heute: „Ich will leben. Deshalb habe ich

nie wirklich daran gezweifelt, dass es irgendwie weiter geht.“

Ihr beneidenswerter Optimismus und der unbändige Wille, wieder ins Berufsleben zurückzukehren, wird vom heimischen Podologen Björn Freiburg belohnt. Er nimmt Nadine Becker in sein Team auf, damit sie sich Schritt für Schritt in den Alltag zurück kämpfen kann. „Ich freue mich riesig darüber, dass Björn, den ich seit Jahren kenne, mir das Angebot unterbreitete, erst einmal stundenweise in seiner Praxis in Balve zu arbeiten“, sagte die 38-Jährige und dabei huschte ein Lächeln über das Gesicht der Hönnestädterin, die vor ihrer schwerer Erkrankung im Ärztehaus in Menden arbeitete (Massagen und Kosmetik).

„Am Dienstag, 11. Februar, wird Nadine erstmals in unserer Praxis am Baumberg arbeiten, und zwar von 10 bis 16 Uhr. Auch zukünftig soll es des Dienstags ein Angebot geben. Es gibt zudem Termine nach Absprache unter Telefon 02375/2221. Es ist ferner geplant, Sprechstunden in der Praxis Freiburg „Am Westwall 10“ in Menden anzubieten. **R.E.**

ORTLIEB
Kfz-Meisterbetrieb

<p>Ihre Mehr-Marken-Werkstatt für</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Inspektion nach Herstellervorgaben ➤ Reifenservice ➤ Achsvermessung ➤ Automatikgetriebespülung ➤ Karosserie & Lack 	<p>Täglich TÜV</p> <p>Mo 14:30 - 16:00 Di 15:00 - 16:30 Mi 10:30 - 12:00 Do 13:00 - 14:00 Fr 08:00 - 09:30</p>
--	--

Hönnetalstraße 40 • 58802 Balve • Tel 02375 5233 • www.autofit-ortlieb.de

Kanaltechnik
PIEPER

- Rohrreinigung
- Sanierung/Kurzliner
- Schachtsanierung
- TV - Untersuchung

02375 913753

In der Hauschlade 3 58802 Balve
Email: pieper-balve@t-online.de www.kanaltechnik-pieper.de

Elektro
FILTER
GmbH & Co. KG

Tel. 0 23 92/6 13 64

Elektroinstallation · Smart Home Technik
Industriekundendienst
Thermographie ISO 9712 · Photovoltaikanlagen
Datennetzwerktechnik · Kommunikationsanlagen
Elektrogeräte: Verkauf und Kundendienst
Villeroy & Boch – ganzjährig 20% Rabatt (außer Sonderpreise)

Bahnhofstraße 10 · 58809 Neuenrade · www.elektro-filter.de

Malteser
...weil Nähe zählt.

Gute Qualität - Guter MenüsERVICE!

Malteser Menüservice Balve

Leckere Gerichte auswählen und genießen – auf Wunsch 7 Tage die Woche, auch an Sonn- und Feiertagen.
Freundliche Helferinnen und Helfer bringen das Essen frisch auf den Tisch zu erschwinglichen Preisen: 5,75 Euro pro Tag.

Malteser Hilfsdienst e.V. | Stadtgeschäftsstelle Balve
Dechant-Löcker-Weg 2 | 58802 Balve | Telefon 02375-910108

Bauer

Voller Energie!

• Heizöl • Holzpellets
• Spedition

365 Tage Notdienst ☎ 02394 800983 www.heizoel-bauer.de

Drei Balver hissen Fahne auf dem Kilimanjaro

Felix Butterweck, Benjamin Scholz und Klaus Niewels haben im Januar den Kilimanjaro bestiegen. Vom 12. bis 24. Januar waren sie auf Tour, bevor sie Ende des Monats nach diesem unvergesslichen Erlebnis in ihre Heimat zurückgekehrt sind. „Wir haben tolle Erfahrungen sammeln können, auch für das tägliche Leben, aber vorerst geht es nicht mehr so hoch hinaus“, legte sich Felix Butterweck im Gespräch mit unserer Redaktion fest. „Einmal einen 6000er zu besteigen, das reicht eigentlich.“

Leuchtender Berg
„Kilimanjaro, der leuchtende Berg, das Wahrzeichen Afrikas – „Karibu“ auf der Machame Route. Erleben Sie bei dieser Kilimanjaro Besteigung über die Südroute, welche auch Wiskey-Route genannt wird, die eigentlich schönste und abwechslungsreichste Route am Kilimanjaro“. Es war aber nicht diese Werbung, die die drei Hönnestädter dazu veranlasste, den Berg in Tansania zu besteigen, sondern Klaus Niewels. Er hatte einen Bericht über den Kilimanjaro im Fernsehen gesehen, seine beiden Freunde Felix und Benjamin sofort aufgesucht und gefragt, ob sie mitkommen würden. Benjamin Scholz, Klaus Niewels und Felix But-



terweck hatten sich bereits vor mehr als drei Jahren dazu entschlossen, den Kilimanjaro zu besteigen. Vorbereitet hatten sich die drei Freunde mit mehrtägigen Wanderungen im Sauerland (zum Beispiel von Beckum nach Willingen), einem Wanderurlaub auf Mallorca und einer Alpenüberquerung.

Durch den Kreuzbandriss von Felix Butterweck im Jahr 2018 mussten die Reise dann ein Jahr nach hinten verschoben werden, und zwar vom Januar 2019 auf

Januar 2020. Nach der gelungenen Alpenüberquerung war dann im Sommer 2019 klar: Das Knie hält und es kann los gehen. Als Reisezeit wurde den Hönnestädtern der Januar empfohlen, so dass die Tour vom 12. bis 24. Januar gebucht wurde. Nach der Ankunft in Tansania konnten sich die drei Berg-

steiger noch zwei Tage ausruhen. Am 14. Januar ging es dann mit der ersten Etappe über die Machame Route rauf zum Gipfel. „Geschlafen haben wir in Zelten, ohne jeglichen Luxus. Bereits bei 3.900 Meter Höhe hatten wir alle mit Kopfschmerzen und Übelkeit zu kämpfen. Das hielt uns nicht davon ab, am 20. Januar um 1 Uhr des Nachts mit Kopflampen zum Gipfel (Red. 5895 Meter) aufzubrechen. Den erreichten wir nach extrem anstrengenden Stunden

um 7.15 Uhr bei strahlendem Sonnenschein über den Wolken von Afrika. Ich habe es mir nicht nehmen lassen, eine Fahne meiner Firma am Gipfel zu hissen“, erzählt Felix Butterweck.

Er verschweigt aber nicht, dass die Besteigung des höchsten Berges in Afrika eine enorme Herausforderung für die drei Freunde war. „Diese Tour war eine Erfahrung fürs Leben“, sind sich Benjamin Scholz (Beckum), Felix Butterweck (Beckum) und Klaus Niewels (Balve) einig. Um nicht noch schlimmer unter der Höhenkrankheit zu leiden, mussten die Hönnestädter schnell wieder absteigen, so dass sie bereits am Abend auf 3.200m in einem Camp nächtigten. Am Folgetag verließen sie nach einem 4-stündigen Abstieg den Kilimanjaro-Nationalpark. „Anschließend gab es noch eine Feier mit den Bergführern in unserer Lodge“, blickte Felix Butterweck mit unserer Zeitung zwar in den Rückspiegel, aber auch nach vorn. „Im nächsten Jahr planen wir eine Alpenüberquerung in Österreich. Irgendwann geht es vielleicht nach Russland, um den höchsten Berg Europas zu erklimmen, und zwar den Elbrus im Kaukasus mit einer Höhe von 5.642 Metern“, fügte Felix Butterweck hinzu.

Bewegender Auftakt des Neujahrssingen in Mellen

„Damen und Herren, Damen und Herren in diesem Haus. Wir wünschen euch, euch wünschen wir und ein glückseliges neues Jahr und ein glückseliges neues Jahr.“ Als die jungen Männer aus Mellen in der Mittagszeit dieses Lied anstimmten, war alles anders als sonst zum

Auftakt des Neujahrssingens. Denn noch bevor die 10 Sänger von Haus zu Haus gingen und mit Gesang ein gutes neues Jahr wünschten, hielten sie vor dem Mellener Landmarkt inne. Der Oberst der Schützenbruderschaft St. Hubertus Mellen, Christian Rüth, holte sein Handy aus der Tasche. Dann sprach er

mit seinem schwer erkrankten Vater Ferdi, der in Neheim im Hospital lag, und zwei Minuten später sangen die jungen Leute genau das Lied, das sie am Neujahrstag zigmal sangen, um die Bürger so zu erfreuen wie sie dies zuvor auch auf dem Mellener Landmarkt getan hatten.

Es war ein bewegender Moment, als sich der erkrankte Mellener bei den Sängern bedankte und ihnen versprach, das traditionelle Schnäpschen, das an den Haustüren genauso dazu gehört wie die Kreide für die Jahreszahlen, später mit ihnen zu trinken.

Sonntagsfestzug ohne Kinder-Schützenkönigspaar

Das Kinder-Schützenkönigspaar der Schützenbruderschaft St. Sebastian Balve wird auch weiterhin nicht Bestandteil der Schützenzuges am Sonntag sein. Das beschloss der Vorstand beim „Frühstück mit Ei“ im Haus Padberg, und zwar mit großer Mehrheit. All jene, die der Meinung waren, während der Generalversammlung der Schützenbruderschaft St. Sebastian Balve komme es zu einer emotionalen Diskussion wegen des Kinder-Schützenkönigspaares, erlebten genau das Gegenteil. Denn der 1. Vorsitzende Christoph Rapp handelte in der Aula der Städtischen Realschule Balve das in den Kompanien strittige Thema professionell ab: „Das Kinder-Schützenkönigspaar wird nicht in unseren Sonntagsfestzug integriert. Es bleibt dabei: Kinder marschieren bei uns nicht mit.“

Damit setzte der Brudermeister den Schlusspunkt unter eine Debatte, die in den Kompanien und beim „Frühstück mit Ei“ im Hotel Haus Padberg breiten Raum eingenommen und für mächtig Zoff gesorgt hatte. Nach Aussage von Rapp wird sich

der Vorstand in den kommenden Monaten nochmals mit der Thematik beschäftigen. Aber zuerst einmal müsse geklärt werden, ob überhaupt Interesse daran besteht, weiterhin ein Kinderschützenfest in Balve zu veranstalten. Diese Anmerkung erfolgte vor dem Hintergrund: In den zurückliegenden Jahren hielt sich das Interesse am Kinderschützenfest in sehr engen Grenzen. Als Beispiel führte Rapp das Kinderschützenfest 2018 während des Balver Stadtfestes an, das ein Flop war. Kaum Kinder, die schießen wollten, und ein Standort, der geradezu unterirdisch war. Die Folge: Die Kinder rückten nicht in den Fokus der Festgäste.

„Wenn die Resonanz nicht besser wird, dann macht diese Veranstaltung keinen Sinn mehr. Und ich will nicht verhehlen, dass es sehr schwer sein wird, unser Kinderschützenfest wieder zu beleben“, schloss der 1. Vorsitzende Christoph Rapp vorerst die Akte „Kinderschützenfest und Integration des Königspaares in den sonntäglichen Festzug während des Schützenfestes der St.-Sebastian-Schützenbruderschaft Balve“.



- ✓ Professionelle Beratung mit 3D-Planung bei Ihnen Zuhause – auch abends oder am Wochenende
- ✓ Ihr Vorteil – Direktvermarktung
- ✓ Komplett-Montage-Service
- ✓ Geräte namhafter Hersteller

Bei uns ist Qualität bezahlbar.

Gehring Schlade 38
58802 Balve
Tel.: 02375 937399
Mobil: 0173 7489261

www.kuechen-balve.de



Veronika Schramm · Am Brunnen 20 · 58802 Balve
Tel.: 02375/9386848

Georg Pütter

Ausführung aller Malerarbeiten

- farbliche Gestaltung von Innenräumen und Außenfassaden
- Tapezier- u. Lackierarbeiten
- Verlegung von: PVC, Teppich, Laminat
- Vollwärmeschutz
- Dekorative Lehmputze

Maler & Lackierermeister

Im Brauke 20 · 58802 Balve-Garbeck
Telefon: 02375 910615 · Fax 203611
E-Mail: maler-puetter@gmx.de

Ph. Platte

Heizung - Sanitär

0 23 75 / 15 11

Mobil 0171 / 67 69 172
Hofstr. 24a
58802 Balve

Meisterbetrieb Philipp Platte

Beratung
Wartung
Kundendienst

Mit gestohlener Bankkarte Beute gemacht

Garbeck/Neuenrade. Eine 83-jährige Neuenraderin wurde am 16. Januar beim Einkaufen bestohlen. Sie hielt sich zwischen 15.15 und 15.45 Uhr in dem Discounter am Ginsterweg auf. Ihren Einkaufsbeutel mitsamt Geldbörse hatte sie an den Einkaufswagen gehängt. Als sie bezahlen wollte, war der Beutel leer. In der Geldbörse steckten ihre Busfahrkarte, Versicherungskarte, Personalausweis, eine geringe Menge Bargeld sowie die Bankkarte. Damit nicht genug: Mit Letzterer fuhr der Dieb geradewegs zum Geldautomaten. Noch bevor die Seniorin den Diebstahl überhaupt bemerkt hatte, holte der Unbekannte um 15.35 Uhr eine erhebliche Geldsumme aus dem SB-Automaten der Volksbank in Garbeck. Die Polizei in Werdohl bittet um Hinweise unter Telefon 02392/9399-0.



Reinstein
NATURSTEINE
FLIESEN GmbH & Co. KG

- TREPPEN
- BODENBELÄGE
- KÜCHENARBEITSPLATTEN
- WASCHTISCHABDECKUNGEN
- FENSTERBÄNKE
- BÄDER
- FLIESENVERLEGUNG
- FLIESENHANDEL
- TISCHE NACH MAB

Karrenstraße 22
58802 Balve-Garbeck
Telefon 02375-685
Telefax 02375-5932

www.reinstein-natursteine.de

Garbecker legen Messlatte mit Kick-Off-Party sehr hoch

Das Heimatjahr 2020 erwischte mit der Kick-off-Party in Garbeck einen grandiosen Start. Nicht nur der sehr gute Besuch, sondern auch das anspruchsvolle Programm mit Hettwisch vom Himmelberg und Fußball-Freestyler Dominik Kaiser, SAL Showtechnik, die Verlosung des BVB-Balls sowie der Eintrittskarte für das Spiel BVB gegen Union Berlin und die heimische Band „Entspannungsmi-nister“ fanden großen Anklang bei den zahlreichen Gästen.

Dass sich zumindest 500 Gäste, aus allen Generationen, in der Garbecker Schützenhalle eingefunden haben am 30. Januar, damit hatten die Protagonisten nicht gerechnet. Wer jedoch die Garbecker und ihr ausgeprägtes Zusammengehörigkeitsgefühl kennt, bei dem hält sich die Überraschung in engen Grenzen. Zumal die Gastgeber immer dann einen unglaublichen Ehrgeiz an den Tag legen, wenn sie den



Ortsvorsteher „Immel“ Haarmann (rechts) gratuliert Georg Bender zum Gewinn des BVB-Balls, den NRW-Heimatbotschafter „Aki“ Watzke gestiftet hatte.

Bewohnern aus den anderen Ortsteilen der Stadt Balve zu-rufen wollen: „Seht her, wir sind in der Lage, eine Veranstaltung durchzuführen, die für alle folgenden eine Signalwirkung haben wird.“

In der Schützenhalle war deshalb mehrfach zu hören, wie stolz die Garbecker darauf sind, dass sie es mit der Werbung von außen, aber vor allem von innen, geschafft haben, ihre „Landsleute“ für „Donnerstag auf’m Dorf“ zu

begeistern. Die Begeisterung und die volle Schützenhalle erweisen sich als eine hohe Hürde, die die anderen Dörfer nur dann nehmen können, wenn sie es ebenso wie die Gastgeber aus Garbeck schaffen, große Teile ihrer Dorfbevölkerung für die Idee „Donnerstag auf’m Dorf“ zu gewinnen.

Die ersten Bürger, die mit ihrem Besuch deutlich machen können, dass sie dem guten Beispiel der Garbe-

cker folgen möchten, sind die Dorfbewohner aus L.A. Vielleicht gelingt es Ortsvorsteherin Barbara Wachauf ja auch, zahlreiche Bürger für die Veranstaltung am Donnerstag, 27. Februar, in der Schützenhalle Langenholthausen zu begeistern. Allerdings ist dieses Ziel nur dann zu erreichen, wenn die Ortsvorsteherin wie „Immel“ Haarmann auch im Dorf selbst die Werbetrommel rührt.

BESTATTUNGSHAUS



KÄMMERLING oHG



**Ein gutes Gefühl!
Ich habe vorgesorgt.**

Ein Thema, das keiner gerne angeht. Was passiert, wenn meine Eltern, mein Lebenspartner oder ich sterben? Mir fiel ein Stein vom Herzen, als ich dieses schwierige Thema besprochen und geregelt hatte. Bei Lebensräume Kämmerling fanden sie den richtigen Ton und ich konnte alle Fragen loswerden. Jetzt ist alles für den Fall der Fälle geregelt und ich bin unglaublich erleichtert. Das hätte ich schon viel früher erledigen können.

Wir geben Ihnen ein gutes Gefühl.

Bestattungshaus Kämmerling oHG · Lendringser Hauptstraße 48 · D-58710 Menden
Telefon: +49 2373 81232 · info@lebensraeume-kaemmerling.de · www.lebensraeume-kaemmerling.de

**KÜCHEN?
MODERNISIERUNG**



Wir sind die Leute mit über 40 Jahren Erfahrung.

Rufen Sie doch einfach mal an.

Elektrohaus Küchen
Armbrecht

Hasenhelle 2
Werdohl
Tel.: 0 23 92/42 27
Fax 42 29
Mo – Fr 9 – 18
Sa 9 – 13 Uhr

www.elektrohaus-armbrecht.de



Alexander Jedowski jetzt Vize des MC 1874 Balve

Als der 1. Vorsitzende des Männerchors 1874 Balve, Bernhard Krüdwagen in der Jahreshauptversammlung bekannt gab, dass Alexander Jedowski für das Amt des 2. Vorsitzenden kandidieren werde, herrschte großes Erstaunen auf dem „Drosteboden“. Denn der Vize-Chorleiter hatte vor geraumer Zeit sein Amt als 1. Vorsitzender zur Verfügung gestellt. Jetzt führt Bernhard Krüdwagen den Chor mit großem Erfolg.

Bevor jedoch gewählt wurde, meldete sich Jedowski zu Wort und begründete seine Absicht, sich wieder für ein Vorstandsamt zur Verfügung zu stellen, nachdem der bisherige 2. Vorsitzende Peter Grewe-Hardelt sich nicht mehr zur Verfügung steht. Sichtlich bewegt und mit Tränen in den Augen ließ Jedowski die Sänger wissen, dass er ihnen mit der Übernahme des Ehrenamtes etwas zurückgeben möchte.

„In einer für mich sehr schwierigen Lebensphase seid ihr es gewesen, die mich gestützt haben. Dafür möchte ich mich bei Euch bedanken. Und deshalb stelle ich mich als 2. Vorsitzender zur Verfügung, wenn ihr das möchtet“, sagte Jedowski und wurde wenig später ebenso wie der Altvordere Uli Aßmann einstimmig zum 2. Vorsitzenden gewählt und mit Beifall belohnt. Den gab es zuvor schon einmal für ihn. Der 1. Vorsitzende Bernhard Krüdwagen lobte Jedowski über den grünen Klee. „Alex, was sollten wir ohne Dich als Vize-Chorleiter nur machen“, so der Vorstands-Vorsitzende mit Blick auf die ausgezeichneten Auftritte des Männerchors 1874 Balve unter der Leitung von Jedowski, der Chorleiter Hubertus Schönauer nach Meinung von Krüdwagen sehr gut vertreten hat. Auch bei einer Probe auf dem „Drosteboden“.

Hönnestädterin zu Boden gestoßen

Balve/Küntrop. Obwohl die Veranstaltung „Küntrop... mein Dorf tanzt“ friedlich verlaufen ist, musste zur späten Stunde die Polizei ausrücken. Der Grund: Eine Schlägerei vor der Schützenhalle mit Verletzten. Bereits gegen 23.15 Uhr soll ein Tatverdächtiger eine 19-jährige Balverin zu Boden gestoßen und sie dabei verletzt haben. Die Hintergründe sind noch unklar. Die Geschädigte erstattete am Folgetag Anzeige wegen Körperverletzung auf der Wache Menden. Gegen 1.45 Uhr mussten die Beamten eine Anzeige direkt an der Halle aufnehmen. Mehrere Personen sollen nach verbalem Streit aufeinander eingeschlagen haben. Drei Personen wurden leicht verletzt. Die Polizei ermittelt wegen gefährlicher Körperverletzung gegen drei Männer aus Plettenberg.

Aus Fenster wird Design.

Die neue außergewöhnliche Oberfläche für moderne Kunststofffenster: ästhetisch, pflegeleicht, widerstandsfähig.

- Ultramatte Optik
- Außergewöhnliche samtige Haptik
- Anti-Graffiti-Oberfläche

peters
Fenster | Türen | Treppen
www.peters-fenster.de

Zum Imberg 15 · 58809 Neuenrade-Affeln
Telefon 02394 91910 · info@peters-fenster.de

Raumausstattung
Gardinen Waschservice
Hol- & Bringservice
Ivonne Schulz
0157 754 164 68
Sonnenschutz, Insektenschutz, Vorhangsysteme
Balve und Umgebung

Birgit Roland
Fußpflege

Am Drostensplatz 6
58802 Balve
Tel: 023 75 - 939 46 44
www.happy-barfuss.de

GEBÄUDEREINIGUNG
Thiel
Roland Thiel
Glas- & Gebäudereinigung

- Glasreinigung in privaten Haushalten
- Glasreinigung im gewerblichen Bereich
- Schaufensterreinigung
- Wintergartenreinigung
- Fußbodenbeläge
- Gebäudereinigung jeglicher Art

58802 Balve • Mobil: 0163 / 48 77 41 2
Tel.: 02375 / 93 87 44 • Fax: 02375 / 937 58 38

Der Tischler kommt!

Einbau, Reparatur und Überarbeitung von Fenstern, Türen, Parkettböden, Treppen, Möbeln und vieles mehr...

Christian Paul
TISCHLERSERVICE
www.tischlerservice-paul.de

Büro: Zum Wieloh 8, 58802 Balve
Lager: Im Duda 2, 58809 Neuenrade
Telefon 02375 - 93 82 98
info@tischlerservice-paul.de

Paul Müller (†) hinterlässt eine riesige Lücke

Rasend schnell verbreitete sich am 29. Januar in der Hönne-
stadt Balve eine Nachricht, die sehr viele Menschen traurig stimmte. Der Grund: Einen Tag zuvor war der heimische Unternehmer Paul Müller aus Langenholthausen im Alter von 84 Jahren nach langer schwerer Krankheit gestorben. Am Samstag ist dieser außergewöhnliche Mensch in Langenholthausen zu Grabe getragen worden.



Firma Müller großartige Unterstützung erfahren hat.

Der Verstorbene setzte nicht nur als Unternehmer Akzente, sondern vor allem als liebenswerter Mensch, der ein großes Herz für seine Familie, seine Mitarbeiter, aber auch für jene hatte, die nicht auf der Sonnenseite leben. Paul Müller war keiner, der sein soziales Engagement mit einer großen Glocke begleitete. Im Gegenteil: Er hörte sich die Sorgen seiner Mitmenschen an und half, wenn immer es ihm möglich war. Dies gilt auch für den Gesundheits-Campus Sauerland, der in Besitz der Bürgerstiftung ist, die durch die

Hohen Stellenwert besaß zeitlebens das Ehrenamt für ihn. So beispielsweise bei seinem geliebten TuS Langenholthausen, dem er über zig Jahre nicht nur als Freund und Förderer zur Seite stand, sondern auch als 1. Vorsitzender und Beiratsmitglied. Paul Müller engagierte sich aber nicht nur im Sport, sondern auch beim Deutschen Roten Kreuz Balve, dessen 2. Vorsitzender er viele Jahre war. Dass der DRK-Kindergarten in L.A. heute den Kids zur Verfügung steht, das ist auch ihm zu verdanken. Er war es, der vor etwa

30 Jahren für 60 Personen Tische und Stühle anschaffte, die heute noch genutzt werden. „Sie stehen in der DRK-Unterkunft in Garbeck. Und mit ihnen“, sagt DRK-Urgestein Karl Würminghausen, „lebt Paul in unseren Erinnerungen weiter. Er war ein großartiger 2. Vorsitzender.“

Der 84-Jährige begann vor etwa einem halben Jahrhundert Holzpaletten für die Industrie herzustellen, deshalb auch sein Spitzname „Paletten-Paul“. Aus einer kleinen Firma machte er ein Unternehmen, das heute zu den größten Arbeitgebern in der Region zählt. In das familiengeführte und konzernunabhängige Unternehmen mit Stammsitz in Garbeck setzen Industrieunternehmen sowie namhafte Automobilhersteller weltweit seit Jahren ihr Vertrauen.

Tatkräftige Hilfe leistete der 84-Jährige im TuS Langenholthausen. Dessen Vorsitzender Charly Grote sprach noch während der Generalversammlung über Paul Müller. „Paul war einer der feinsten Menschen,

die ich kennenlernen durfte. Sein „Hin“, als Anfeuerung für unsere Mannschaft, hat mich ein Leben lang begleitet. Für alle Menschen hatte er stets ein offenes Ohr, insbesondere für seine Familie, seine Mitarbeiter und den TuS L.A. Ich habe Paul vor allem wegen seiner Menschlichkeit sehr geschätzt. Seine Teilnahme an unserem Spiel am 21. September 2019 in der VELTINS-ARENA wird uns allen unvergessen bleiben. Lieber Paul, wir werden Dich nie vergessen.“ Mit diesen Worten spricht der TuS-Präsident all denen aus der Seele, die um den großen Sohn der kleinen Gemeinde Langenholthausen trauern.

Der Verstorbene hinterlässt eine riesige Lücke. Nicht so sehr als Sponsor, sondern als ein Mensch, der mit seiner Heimat und den Mitbürgern verwurzelt war wie kaum ein anderer. Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie. Ruhe in Frieden, lieber Paul. Du hast viele Menschen inspiriert, mich eingeschlossen.

Richard Elmerhaus

Kranken- und Dialysefahrten
für alle Kassen

Großraum-Taxi
für 8 Personen

rollstuhlgerechtes Taxi

TAXI Tel. Balve
WOLFGANG ZABEL 36 83 + 45 55

Taxifahrer/-in ab sofort gesucht auf 450 € / Teilzeit oder Vollzeit für das Tagesgeschäft von Mo.-Fr., von morgens bis abends

Unsere Frühlings-Kollektion ist eingetroffen!

ZWILLINGSHERZ
Smith&Soul
IMPERIAL
Blomo
Plata
PLEASE
Cotton Candy
b+b FASHION AND LIVING
MOS MOSH
bloomings AMSTERDAM
BLUE FIRE CO DENIM TO BURN FOR

Hauptstraße 14
58802 Balve
Tel.: 02375 9393717

Neue Öffnungszeiten:
Wir haben jeden Freitag durchgehend von 9.30 bis 18 Uhr für unsere Kundinnen und Kunden geöffnet.

IKARUS

— Mediterrane Küche —



Betriebsferien

Luca und sein Ikarus-Team fliegen aus.

12.02. bis 25.02.2020

Ab Mittwoch, **26.02.2020**, sind wir wieder für Sie da!

Wir begrüßen Sie gerne in
der Zwischenzeit in unserem
Restaurant Karl.



Café & Restaurant

KARL



Auch Ihre Anfragen für unseren
Karl Club nehmen wir gerne entgegen:
Mobil 0173 / 72 60 310

Karl Café & Restaurant
Am Stadtgarten 4
58809 Neuenrade
Mobil 0 173 / 72 60 310
info@karl.menu
www.karl.menu

IKARUS
Am Flugplatz 1
58809 Neuenrade
Mobil 01 73 / 70 11 731
info@ikarusneuenrade.de
www.ikarusneuenrade.de

„Pauli“ und sein WBV L.A.

Wer ist eigentlich dieser „Pauli“? In Langenholthausen wissen das eine Vielzahl von Bürgern. Auch im Rathaus ist der Mann kein Unbekannter, weil er den Herren von den Stadtwerken – oder auch Kämmerer Hans-Jürgen Karthaus – auch schon mal auf die Füße steigt. Denn wenn es um sein geliebtes Hobby „Trinkwasserversorgung“ in L.A. geht, dann wird aus dem eigentlich unterkühlten Ehrenamtler auch schon mal ein angriffslustiger Zeitgenosse, der aber zumeist nicht aus der Ruhe zu bringen ist.

Bestes Beispiel dafür ist ein Rohrbruch in Langenholthausen. Als Chef des Wasserbeschaffungsverbandes (WBV) war er unlängst im Einsatz, und zwar stundenlang. „Ich bin froh, dass mein Chef das Ganze mitmacht“, lobte er seinen Arbeitgeber (Firma

Müller). Denn sehr oft verlässt er seinen Arbeitsplatz, um schnelle Hilfe zu leisten, wenn die Wasserversorgung in L.A. nicht mehr garantiert ist.

So war es auch im Vormonat, als 100 Kubikmeter Trinkwasser – Tagesverbrauch in L.A. – im Untergrund verschwunden waren. Gleich nachdem ihm der Grandseigneur des WBV L.A., Anton Kleine, die schlechte Botschaft übermittelt hatte, machte er sich auf Weg in die Mittelstraße. Nachdem er einen Experten für die Lecksuche vor Ort begrüßen konnte, war wenig später auch die Firma Rainer Prumbaum aus Beckum vor Ort.

Ergebnis: Zum dritten Mal in Serie ein Rohrbruch an gleicher Stelle. Was muss gemacht werden? Die beiden Brüder im Geiste, „Pauli“ und Rainer, fachsimpeln. Uralte Leitung komplett austauschen gegen eine neue?



Rainer ist nicht abgeneigt. „Pauli“ fragt ihn: „Wer soll das denn bezahlen? Ohne Erhöhung der Trinkwassergebühr ist das nicht machbar.“

Obwohl die Bürger aus L.A. bei einer moderaten Erhöhung keineswegs zusammenzucken würden, denn im Vergleich zu den Balvern zahlen sie wesentlich we-

niger pro Kubikmeter. Der Grund: Durch das ehrenamtliche Engagement von „Pauli“ und seinen Mitstreitern vom WBV L.A. bewegen sich die Wassergebühren im unterschwelligeren Bereich.

Nachdem der Bagger das defekte gusseiserne Wasserrohr freigelegt hatte, kamen die beiden Herren, „Pauli“ und Rainer, zu dem Schluss: „Mit einer Muffe können wir den Schaden beheben“, was dann auch durch den Tiefbau-Unternehmer geschah. „Die Substanz der Wasserleitung ist nach wie vor gut, auch wenn sie schon einige Jahre auf dem Buckel hat. Dass sie jetzt ein Loch hat, ist einem spitzen Stein und dem Druck durch das feuchte Erdreich geschuldet“, sagt Paul Martin („Pauli“) Perschke, der an diesem Tag der Arbeit in Garbeck fern blieb, um wieder einmal für die Dorfbewohner von Langenholthausen ehrenamtlich aktiv zu sein.

Richard Elmerhaus

Stadt Balve hat Bruderschaft L.A. in die Pfanne gehauen

Nachdem die Stadt Balve die Schützenbruderschaft St. Johannes Langenholthausen wegen der geplanten Nutzung der Schützenhallen-Küche durch Catering Lehmann (Balve) beim Märkischen Kreis im wahrsten Sinne des Wortes in die Pfanne gehauen hatte, übte der 1. Vorsitzende Berthold König harsche Kritik an der von Bürgermeister Hubertus Mühlhng geführten Stadtverwaltung. Denn nach seiner Meinung ist es nicht das erste Mal, dass die Ver-

waltung ohne Rücksprache mit den Vereinen oder Gruppierungen sofort die übergeordnete Behörde im Kreishaus in Lüdenscheid einschaltet.

„Ich habe es immer als Stärke des dörflichen und kleinstädtischen Raumes betrachtet, dass man zunächst mal den direkten Kontakt sucht und miteinander redet. So wie ich es auch getan habe. In letzter Zeit stellen wir leider immer häufiger fest, dass in Balve direkt übergeordnete Behörden eingeschaltet wer-

den, anstatt den persönlichen Kontakt zu suchen, um Sachverhalte zu erörtern. Ob ein solcher Umgang mit Ehrenamtlern auf Dauer von Erfolg gekrönt ist, wage ich zu bezweifeln“, macht der mächtig verärgerte Brudermeister aus L.A. kein Hehl aus seiner Enttäuschung über Mühlhng und einige seiner Mitstreiter.

Über was regt sich der Vorstand der Schützenbruderschaft L.A. gewaltig auf? Im Sommer 2019 ist die Firma Lehmann Catering mit der Anfrage an die Schützen

herangetreten, ob sie willens und in der Lage sind, ihre Küchenräumlichkeiten dauerhaft und langfristig an sie zu vermieten. Diese Frage hat sie einige Zeit intensiv beschäftigt, weil dazu eine ganze Menge abzuwägen war (wie separate Erfassung des Energieverbrauchs, Vereinbarkeit mit sonstigen Hallenaktivitäten, zum Beispiel Vermeidung von Essensgerüchen, einvernehmlicher Wechsel der Schützenfestrestauration, und...und.. und...). Letztendlich ist der Vorstand zu dem Ergebnis gekommen, dass die Voraussetzungen dafür gegeben sind und somit eine zu-

(Fortsetzung Seite 13)

sätzliche und insbesondere beständige Einnahmequelle sprudeln könnte.

Der Vorstand hat die Räumlichkeiten durch die Lebensmittelaufsicht abnehmen lassen und auch versicherungstechnische Fragen waren geklärt. Parallel dazu führte sie sind einige Maßnahmen durch, wie zum Beispiel den Einbau von zusätzlichen Strom- und Wasserzählern. Die Firma Lehmann hatte damit begonnen, auf ihre Kosten einen Kühlraum in der alten Damentoilette zu installieren.

„Und Anfang Oktober waren wir dann so weit, dass Lehmann hätte einziehen können. Und dann setzte die Bürokratie ein: Es fing damit an, dass unser Vorhaben in der Presse erwähnt wurde. Die Stadt Balve hat daraufhin – ohne uns zuvor zu kontaktieren – diesen Presseartikel an die Bauaufsicht des Märkischen Kreises geschickt, und zwar mit der Bitte, zu prüfen, ob das denn alles rechtmäßig sei, was an der Schützenhalle Langenholtshausen passieren solle“, informierte der Brudermeister die Schützenbrüder auf der Generalversammlung und führte weiter aus:

„Wir haben dann gelernt, dass wir unsere Küche zwar 52mal im Jahr im Rahmen von Veranstaltungen mitvermieten können, wir unsere Küche aber nicht einmal für 52 Wochen an ein Unternehmen vermieten dürfen, da es sich dann um eine gewerbliche Nutzung handelt. Eine solche gewerbliche Nutzung würde eine Nutzungsänderung für unsere Schützenhalle bedeuten, die genehmigungspflichtig sei und für eine solche Genehmigung müsse ein Bauantrag gestellt werden. Der Genehmigung eines sol-

chen Bauantrages stehe aber die Tatsache entgegen, dass unsere Schützenhalle im Außenbereich liegt.“

Im Außenbereich sind zwar Ausnahmen möglich, aber nur für sogenannte privilegierte Vorhaben (zum Beispiel aus der Landwirtschaft). Ein „normaler“ Gewerbebetrieb gilt nicht als privilegiert und somit nicht genehmigungsfähig. Alle von der Bruderschaft vorgetragenen Argumente, wie das in der Küche lediglich zwei Personen tätig wären, die Gefährdung von Arbeitsplätzen, die Tatsache, dass keinerlei bauliche Veränderungen stattgefunden hätten, dass es keinerlei Eingriff in Natur und Umwelt gegeben hätte, dass es zu keinerlei Belästigungen - von wem auch immer - gekommen wäre, dass theoretisch auch jede Woche hier oben bei separaten Veranstaltungen gekocht werden könne haben beim Märkischen Kreis keine Rolle gespielt.

„Insgesamt war dieses Projekt dann auch weitgehend tot. Ich habe zwar die zuständige Ministerin in Düsseldorf dazu angeschrieben, eine Antwort liegt uns allerdings noch nicht vor. Ich will nicht verhehlen, dass es im Vorstand erhebliches Unverständnis über all das gibt, was heute in Deutschland nicht mehr möglich ist. Vor vielen Jahren hat ein Bundespräsident mal gesagt, dass ein Ruck durch Deutschland gehen müsse. Die Erfahrungen, die wir mit diesem Vorhaben gemacht haben, sind zumindest für mich ein klassisches Beispiel dafür, dass wir von einem solchen Ruck weiter entfernt sind als je zuvor“, klagte der 1. Vorsitzende Berthold König über die Bürokratie in Deutschland.

SCHÄFER IMMOBILIEN

Eigentümer aufgepasst:
Sie suchen einen neuen Eigentümer oder neue Mieter für Ihre Immobilie?

Nutzen Sie jetzt die gute Nachfrage von Kaufinteressenten und verkaufen Sie jetzt!

Anruf genügt: 02375-938655

Unser Service für Sie: marktfähige Wertermittlung Ihrer Immobilie, Besorgung von Verkaufsunterlagen (z.B. Grundbuchauszug, Baulastenverzeichnis, Energieausweis etc.), Erstellen eines Exposé's, Auswertung unserer Interessentenkartei, professionelle Bewerbung Ihrer Immobilie auf 3 Internetportalen und in unseren Schaukästen, Bonitätsprüfung von Kauf- bzw. Mietinteressenten, Finanzierungsvermittlung mit Kaufinteressenten, Durchführung von Objektbesichtigungen, Vorbereitung von Kauf- bzw. Mietverträgen, Vereinbarung von Notarterminen, ggfls. Organisation von Haushaltsauflösungen

www.helmut-schaefer-immobilien.de

HÖNNEZEITUNG

Aktuelle Nachrichten, Bilder und Videos
 aus Balve, Neuenrade, dem Märkischen Kreis und dem Hochsauerlandkreis

www.hoennezeitung.de

Weinhaus Anneliese Schmitz

Am Baumberg 13, 58802 Balve
 ☎ 02375/4411 • Weinhaus-Schmitz.de

Montag und Donnerstag von 15-19 Uhr,
 Freitag von 10-12:30 Uhr und 15-19 Uhr, Samstag von 10-13 Uhr
 oder nach telefonischer Voranmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten

Hotel garni

ZUM DROSTEN

Klaus Heringhaus
 58802 Balve, Mühlenweg 4
 Tel. 0 23 75 - 9 39 40
www.zum-drosten.de • info@zum-drosten.de

Dr. Ludger Schulte:

Herausragender Mediziner ist „80“ geworden

Obwohl er nicht mehr praktiziert, so ist er dennoch einer der anerkanntesten Mediziner in der Region. Denn über zig Jahre war der sehr beliebte und leidenschaftliche Internist Dr. Ludger Schulte in Balve und Neuenrade für viele Menschen die erste Adresse, wenn es um ihre Gesundheit ging. Vor allem im ehemaligen St.-Marien-Hospital Balve profitierten die Patienten von seiner herausragenden Kompetenz in der Medizin. Bis zum Jahr 2006 war Dr. Schulte Leitender Arzt des Balver Krankenhauses, in das er durch Schulte 1 (Dr. Gisbert Schulte) gekommen war und gegen dessen Schließung er sich ebenso wie die Balver vergeblich gewehrt hatte.

Als ich mich mit ihm in seinem Büro getroffen habe, da fiel mir sofort auf, dass er auch heute noch Fachliteratur in Hülle und Fülle besitzt. Beim Rundgang durch das schmucke Wohnhaus stellte ich fest, dass ich zuvor nur einen Bruchteil seiner Bücher und Magazine gesehen hatte. Um so erstaunter war ich, als Dr. Schulte mir sagte, er habe nach dem Abitur im März 1960 erst einmal zwei Semester Jura und Betriebswirtschaft studiert.

In Frühlinghausen, auf dem Hof seines Vaters Heinrich gelebt, war das Jura- und Betriebswirtschaftsstudium gern gesehen, nicht so bei ihm. „Ich wollte immer Mediziner werden. Dieser Wunsch hatte leider einen realen Hintergrund: „Mein Vater hatte ein Panzerherz, das man in den 60er Jahren nicht behandeln



konnte. Als 16-Jähriger habe ich mir deshalb immer wieder die Frage gestellt, warum hilft denn niemand meinem kranken Vater“, erinnerte sich Dr. Schulte, den die 10 Jahre andauernde Krankheit seines Vaters ebenso geprägt hat wie Albert Schweitzer, der sein großes Vorbild war. „Ich war fasziniert davon, was dieser Mann mit bescheidenen Mitteln in Afrika aufgebaut hat. Und als ich dann auch noch als junger Kerl im St.-Marien-Hospital Balve gesehen habe, was Chirurg Dr. Leusmann und Internist Dr. Gisbert Schulte leisteten, da war ich mir ganz sicher, dass es richtig war, Medizin zu studieren“, sagte Dr. Schulte mit einem Lächeln auf den Lippen.

Bevor er jedoch in Balve sein medizinisches Können als Internist unter Beweis stellen konnte, arbeitete er in einem großen Dortmunder Krankenhaus. Professor Wenderoth kannte durch die Jagd den Vater von Gastro- nom Uli Vanselow (Haus Recke/Binolen) und ebnete Dr. Schulte den Weg nach Balve.

„Als die beiden Herren miteinander gesprochen hatten, bin ich vom Professor vorgezogen und auf meine zukünftige Arbeit in Balve glänzend vorbereitet worden“, erinnerte sich Dr. Schulte daran, dass auch damals schon händeringend Ärzte gesucht wurden in der Hönnestadt.

Sehr ehrgeizig kam der junge Mediziner 1975 nach Balve. Wohnte aber nicht auf dem Bauernhof in Frühlinghausen, sondern bei „Schulte 1“, so hieß Dr. Gisbert Schulte im Volksmund. „Das war eine wilde, stürmische Zeit“, betont Dr. Schulte, der zwar mit einer exzellenten Ausbildung nach Balve kam, aber sich immer wieder wunderte im St.-Marien-Hospital, wie es Dr. Leusmann und Dr. Gisbert Schulte, der ihn eingestellt hatte, schafften, mit primitiven Mitteln sehr gute Medizin zu machen. „Das war schon fast unheimlich“, lobt er seine beiden verstorbenen Kollegen, die ebenso wie er zu den Ärzten gehörten, die über Balve hinaus große Anerkennung durch ihre Patienten erfuhren.

Schulte I ließ Schulte II an der langen Leine seine Arbeit verrichten. Als er jedoch erfuhr, dass sein junger Kollege die Chance besaß, mit 36 Jahren Chefarzt in einem Krankenhaus in Südwestfalen zu werden, riet er ihm ab. Wie sich später herausstellte war der Rat ein Volltreffer, denn Ludger Schulte war mehr versprochen worden als später zu realisieren war. „Schulte I war wie ein Vater zu mir“, sagte Dr. Ludger Schulte, bevor er sich an sein Klavier setzte.

Das Klavier, das er sich als junger Arzt für 12.000 DM in Dortmund kaufte und in Raten abstottern durfte, besitzt einen sehr hohen Stellenwert in seinem Leben. Immer, wenn er sich etwas Gutes tun will, setzt sich der Mediziner, der am 11. Januar seinen 80. Geburtstag feierte, an sein Klavier, das er hegt und pflegt. Obwohl schon uralt, hat es nur eine kleine Macke: „Als unser Sohn Felix einmal wütend war, hat er sein Spielzeugauto an das Klavier geworfen“, blickte Dr. Schulte milde lächelnd in den Rückspiegel.

„Liebe Familie, Freunde und Wegbegleiter. Die Jahre sind vergangen wie im Flug. Auf meinem Weg seid ihr mir wertvolle Freunde, Helfer und langjährige Gefährten gewesen. Dafür möchte ich Euch von Herzen danken und zu meinem 80. Geburtstag einladen“, hat der fast 80-Jährige an all jene geschrieben, die dabei sein sollen, um mit ihm sein 80. Wiegenfest in schöner Atmosphäre zu feiern. Bevor es jedoch so weit war, lobte er seine Frau Hiltrud. Denn ohne sie, die ihm immer den Rücken freigehalten hat, auch bei der Erziehung der drei Kinder, Tobias, Felix und Annette, hätte er seinen Beruf nicht so leidenschaftlich ausleben können wie es das „Geburtstagskind“ getan hat. Der Hönne-Express schließt sich gerne der großen Gratulantschar an, die gemeinsam mit Dr. Schulte im Restaurant Balver Höhle den 80. Geburtstag des herausragenden Mediziners gefeiert haben.

Richard Elmerhaus

„Muffensausen mit den „Bullemännern“

Viel zu lachen gibt es am Donnerstag, 27. Februar in Langenholthausen, denn an diesem Tag kommen die „Bullemänner“ in die Schützenhalle. Mit ihrem Kabarett-Programm „Muffensausen“ sorgen die beiden Komiker Augustin Upmann und Heinz Weißenberg aus Westfalen gemeinsam mit ihrer ukrainischen „Tastenfachkraft“ (Pianistin) Svetlana Svoroba für jede Menge Spaß und noch mehr Lachfalten.

In der Programmbeschreibung heißt es: „Muffensausen ist die Gesichtskirmes in Suchtdrup am Wörtersee – musikalisch, poetisch, politisch, philosophisch und bekloppt – pure Vernunft ist schließlich keine reine Freude, und Durst wird durch Bier erst schön.“

Wichtiger Hinweis

Um die Eintrittskarten für die Veranstaltungen „Comedy in LA – mit den Bullemännern“ am 27. Februar und „Tanztee mit Hettwich vom Himmelsberg“ am 26. März in Eisborn möglichst gerecht zu vergeben, wird es eine Pfandregelung geben, indem maximal zwei Eintrittskarten pro Person erworben werden können. Das Pfand in Höhe von 10 Euro bzw. 5 Euro für den Tanztee erhalten die Besucher am Abend der Veranstaltung wieder zurück. Die Tickets

sind etwa 3 Wochen vor den Veranstaltungen erhältlich und sind aus Platzgründen begrenzt.

Weitere Heimatveranstaltungen

Dank der vielen Projektunterstützer und des vorbildlichen ehrenamtlichen Engagements werden in diesem Jahr weitere besondere Heimatveranstaltungen für die Besucher und Teilnehmer kostenlos sein. „Dafür sind wir sehr dankbar“, so Michael Bathe, allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters der Stadt Balve.

Darunter befindet sich auch eine Veranstaltung für die Jugend: die Schwimmbad-Disco am 14. Februar im städtischen Murmke-Bad. Weiterhin stehen auf dem Programm die St.-Blasius-Kirchenführung am 5. März, das „Heimatbiken“ – Technik on Tour – mit der Sauerland-Bikeschule, eine offene „Heimatbiketour“ am 9. Mai mit der SGV-Mountainbike-Abteilung, die Rangerwanderung am 16. Mai und am 25. Juli die erste Schlossführung.

Mehr Informationen zu den Heimatveranstaltungen, den Eintrittskarten und zum Projekt sind unter: www.365-Tage-heimat.de, auf Facebook und Instagram zu finden. Ebenso steht das Projekt-Team im Innestadtbüro (Alte Gerichtsstraße) gerne bei Fragen zur Verfügung.

Jennifer Pepper singt Mutmacher

Balve. „Meine Lieder sind Mutmacher. Gerade der Song Schritt für Schritt ist für mich ein Lebensmotto geworden – loslassen und darauf vertrauen, dass sich Schritt für Schritt die Dinge in die richtigen Bahnen lenken“, sagt Jennifer Pepper, die die Christusgemeinde Balve für ein Konzert in einem kleinen, familiären Rahmen mit maximal 150 Personen eingeladen hat. Die Sängerin ist eine christliche Liedermacherin, die zusammen mit ihrem Mann, dem Sänger und Gitarristen Jesuan do Amaral, am Freitag, 6. März, um 19.30 Uhr, in der Christusgemeinde Balve, Helle 10, auftritt. Die Tickets für das Konzert kosten 12 Euro und sind im Vorverkauf in der Genuss-Bäckerei Tillmann erhältlich. Alternativ sind Bestellungen auch per E-Mail unter info@glauben-in-Balve.de oder telefonisch unter 0160/96667750 möglich. Der Einlass ist bereits um 19 Uhr.

Beerdigungsinstitut Hesse

Bestattermeister Christian Oest
Erd-, Feuer- und Seebestattung
Trostwald
Bestattungsvorsorge

Mühlenstraße 10
58809 Neuenrade-Affeln
Telefon: 02394 262



A.MENSCHEN



SCHROTT- UND METALLGROSSHANDEL

Eisenschrott · Kernschrott · Blechschrott · Eisenspäne
Mischschrott · Gratschrott · Stanzabfälle · Maschinenschrott
Kühlschrott · Nirosta-Schrott · VA-Schrott · Chromschrott
NE-Metalle · Aluminium · Messing · Kupfer · Bronze

CONTAINERDIENST

Bauschutt · Baumischabfälle · Abfall zur Verwertung
Sperrmüll · Holz · Pappe/Papier

A. Menschen GmbH & Co. KG

Im Ohl 7 · 58791 Werdohl
Tel. 02392 9296-0 · Fax 02392 9296-60
menschen@menschen.de · www.menschen.de



Jörg Ehler
Ihr Kobold Kundenberater

Mobil, SMS, WhatsApp
0177 256 89 15

joerg.ehler@kobold-kundenberater.de



Balver Grillstübchen einladend wie nie zuvor

Das Balver Grillstübchen erstrahlt in neuem Glanz und steht wieder für seine Kunden bereit. Die Generalüberholung war am Abend des 15. Januar beendet. „Zu diesem Zeitpunkt waren auch alle Tische dekoriert“, so Hans und Anne Skowranek, die gemeinsam mit Sohn „Nicki“ das Balver Grillstübchen in der Hoffmeisterstraße seit zig Jahren erfolgreich betreiben.

Die Schönheitskur ist gelungen, denn das Grillstübchen ist wesentlich einladender als vorher. Überdies haben die Handwerker glänzende Arbeit geleistet. Allesamt aus Balve und Neuenrade zollte das Ehepaar



Skowranek den Firmen Präpper, Pieper, Gössel, Lichthaus Beckum und Alles Werbung ein dickes Lob.

Da die neuen Tische nicht geliefert wurden, müssen die alten noch bis Ende Februar ihren Dienst tun.

„Alles hat super geklappt. Auch wie sich die einzelnen Handwerker untereinander abgestimmt haben, das war schon großartig“, bilanzierte Hans Skowranek, für den die Sanierungsarbeiten mit viel Stress verbunden waren. „Es war nicht einfach, den reibungs-

losen Essendienst neben einer Baustelle zu garantieren“, so der Chef des Balver Grillstübchen.

Tolles Neujahrskonzert im Balver Dom

Mit dem gemeinsam gesungenen Lied „O du fröhliche“ endete das Neujahrskonzert in der St.-Blasius-Kirche, das auch heuer wieder die Besucher erfreute. Dafür sorgten in den rund zwei Stunden der Musikverein Balve, der Männerchor 1874 Balve, Melodie Mellen, der Kirchenchor St. Blasius Balve sowie der neue Projektchor, von Jürgen Giersch aus der Taufe gehoben, sowie Organist Maximilian Wolf.

Nachdem der Musikverein Balve unter dem Dirigat von Christoph Goeke das Neujahrskonzert mit dem Stück „Apollo 13“ eröffnet hatte, begrüßte Pfarrer Andreas Schulte die Besucher in der rappel vollen Kirche. So dann sorgten der Männerchor 1874 Balve, aber auch Melodie Mellen für die nächsten

Glanzlichter. Dabei gefiel vor allem der Auftritt der Sängerrinnen und Sänger aus Mellen, denn sie erfreuten die Zuhörer mit frischen Liedern.

Mit getragenen Liedern unterhielten der Kirchenchor St. Blasius und der Projektchor die Konzertbesucher. Dabei überraschte der Projektchor mit dem „Abendlied“, das durchgehend 6-stimmig gesungen wurde. „Das war schwere Kost“, sagt Bernhard Krüdwagen, 1. Vorsitzender des Männerchors 1874 Balve, der nicht nur seine Klasse beim Neujahrskonzert unter Beweis stellte, sondern es auch akribisch vorbereitet hatte. Direkt nach den Sommerferien hatte sich Krüdwagen aufgemacht, alle Protagonisten zu kontaktieren, um das Programm für das beliebte Neujahrskonzert festzulegen.

Dazu gehörte auch, mit dem Musikverein Balve zu reden, der nach seiner Meinung wieder einmal beim Neujahrskonzert sehr gut spielte. Nicht zuletzt wegen seines Dirigenten Christoph Goeke, der sein Dirigat laut Krüdwagen sehr professionell ausgeübt hat. So sieht es auch der 1. Vorsitzende des Musikvereins Balve, Christian Wulf. „Wir alle haben ein ausgezeichnetes Neujahrskonzert in einer tollen Atmosphäre erleben dürfen. Das lag nicht zuletzt daran, dass das Programm sehr kurzweilig war“, bilanzierte Wulf, der dem Männerchor Balve im Gespräch mit unserer Zeitung ein dickes Lob zollte. „Das Neujahrskonzert ist vom Männerchor sehr gut organisiert worden“, so der Musikverein-Vorsitzende, der

schmunzeln musste, als sich Bernhard Krüdwagen beim Hausherr des Balver Doms, Andreas Schulte, mit einem BVB-Schirm bedankte. Vor zwei Jahren hatte der Seelsorger bereits ein Trikot von seinen Schwarz-Gelben als Geschenk von den Sängern und Musikern erhalten.

Den Schlusspunkt unter das anspruchsvolle Neujahrskonzert setzten die Aktiven im Restaurant Balver Höhle. Hier stärkten sich 103 Sänger, Sängerrinnen, Musiker und Musikerinnen mit einem Abendessen. „Trotz der vielen Gäste ist alles sehr gut gelaufen. Das Restaurant Balver Höhle kann ich allen empfehlen, vor allem dann, wenn zig Personen, wie dies bei uns der Fall war, zeitgleich essen möchten“, lobte MC-Chef Krüdwagen.



Sprenger neuer Chef der Eisborner Schützen

Die Schützenbruderschaft St. Antonius Eisborn hat einen neuen 1. Vorsitzenden. Mit dem einstimmigen Votum der 86 Schützenbrüder trat der bisherige Oberst Gisbert Sprenger die Nachfolge von Andreas Danne (Bild/rechts) an. Der Ex-Vorsitzende bleibt dem Verein, sehr zur Freude der Schützenbrüder, jedoch als Beisitzer erhalten.

Danne verzichtete darauf, abermals zum Chef der Eisborner Bruderschaft gewählt zu werden, und zwar aus persönlichen und beruflichen Gründen. Im Rahmen der Generalversammlung wurde er frenetisch gefeiert und mit viel Lob für ihn und seine Frau Tanja durch seinen Nachfolger Sprenger aus dem Amt des Vorsitzenden verabschiedet. „Wir lassen Dich nicht gerne gehen und werden uns in einem geeigneten Rahmen bei Dir und Deiner Frau für Deine hervorragende Arbeit bedanken“, betonte der neue Brudermeister, der sodann Schriftführer Stefan Spie-

kermann am Mikrophon ablöste, denn der hatte die Wahl des Vorsitzenden geleitet. Bei der anschließenden Wahl ging es um die Nachfolge von Sprenger, der das Amt des Oberst bisher bekleidete. Ohne Gegenstimme wählte die Generalversammlung Ex-Schützenkönig und Beisitzer Thomas Stock zum neuen Oberst der Eisborner Schützenbruderschaft St. Antonius. Schatzmeister Christoph Spiekermann, der für das Jahr 2019 eine glänzende Bilanz vorlegte und mit lautem Beifall belohnt wurde, wird nach dem Willen der Schützenbrüder auch in den nächsten Jahren für die Finanzen zuständig sein. Die Versammlung bestätigte ihn ebenso im Amt wie Hauptmann Pascal Danne. Ihm steht Simon Peters als Adjutant zur Seite, denn Wilfried Rubarth stellte sich nach 14 Jahren nicht mehr zur Wahl. Mit einem herzlichen Dankeschön und einem Präsent verabschiedete der neue Vorsitzende Sprenger den beliebten Adjutant.

Bestattungen Willi Herrmann Inh. Dirk Becker

- Erledigung aller Formalitäten bei Erd-, See- und Feuerbestattungen
- Überführung ins In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge
- Unverbindliche Beratung

Tel. 02375 **2679** *Immer für Sie da!*

Dirk Becker
Am Brunnen 1
58802 Balve
mail@becker-bestattungen.com

Der letzte Weg in guten Händen...

**Mobile Fachfußpflege
Medizinische Fußpflege**

Helga Elsholz
Tel.: 0173 7368813
Mail: helga-demenzia@gmx.de

**Ohne Zeit und Termindruck!
Einfach anrufen und ich komme ins Haus!**

HABBEL

Dachdecker - Meisterbetrieb Rudolf Habel GmbH
Dächer-Fassaden-Bauklempnerei-Schieferarbeiten

Hangweg 30
58802 Balve-Langenholtshausen
Telefon: 02375 20078
Telefax: 02375 20079
E-Mail: r.habel@gmx.de
Internet: www.dachdeckermeister-habel.de

R ROHLEDER IMMOBILIEN

**Kompetente Hilfe
beim Verkauf
Ihrer Immobilie!**

**Kostenfrei
für den
Immobilien-
verkäufer**

Tel.: 02375/203953

www.rohleder-immobilien.de

Bertram Kleine neuer Feuerwehr-Chef in L.A.

Die Löschgruppe Langenholthausen der Freiwilligen Feuerwehr Balve hat einen neuen Leiter. Stadtbrandinspektor Frank Busche ernannte Bertram („Berti“) Kleine im Rahmen der Agathafeier zum Löschgruppen-Führer. Zuvor wurde sie von Udo Perschke geführt, aber auch in dieser Phase setzte sich der Unterbrandmeister als Stellvertretender Löschgruppenführer für seine Feuerwehr L.A. ein.

Stadtbrandinspektor Busche ernannte auch seinen Stellvertreter, und zwar Jan Schwartpaul. Der Unterbrandmeister wird in Kooperation mit „Berti“ Kleine die Löschgruppe Langenholthausen leiten.

Während der Agathafeier im Feuerwehrgerätehaus standen



nicht nur die Bestellungen auf dem Zettel des Stadtbrandinspektors aus Beckum, sondern auch eine Beförderung. Thomas Röken wurde von Busche zum Brandmeister befördert. Diese Maßnahme war erst einige Stunden in trockenen Tü-

chern. Der Grund: Die Prüfung für den Feuerwehrkamerad aus Langenholthausen und den Balver Jannik Zedler fand am 24. Januar und somit zwei Tage vor der Beförderung statt. Der 14-tägige Lehrgang am Institut der Feuerwehr in Münster sei

zwar eine Herausforderung für ihn gewesen, aber sie habe Spaß gemacht. „Ich habe sehr viel gelernt“, bilanzierte Thomas Röken, den der Stadtbrandinspektor ins Führungsgremium der Freiwilligen Feuerwehr Balve integrieren möchte.

Raserprozess: Drei Jahre Haft für alkoholisierten Audi-Fahrer Landgericht Arnsberg kritisiert in Urteilsbegründung die Arbeit der Polizei

Im sogenannten Raserprozess vor dem Landgericht Arnsberg gibt es endlich ein Urteil. Die beiden Autofahrer wurden wegen Teilnahme an einem illegalen Autorennen wie folgt verurteilt: Drei Jahre und neun Monate Haft für den alkoholisierten Audi-Fahrer und neun Monate Freiheitsentzug auf Bewährung für den Porsche-Fahrer

Am 20. Prozesstag von ursprünglich geplanten acht Verhandlungstagen hatten die Anwälte der Verteidigung ihre Schlussreden gehalten. In den Plädoyers spiegelten sich die jeweiligen Verteidigungslinien der letzten Wochen und Monate wider. Die Schwurgerichtskammer am Arnsberger Landgericht sah dennoch bei beiden Autofahrern die Teilnahme an einem illegalen Autorennen als erwiesen an.

Für den 43-jährigen Audi-Fahrer aus Hemer gab es drei Jahre und neun Monate Haft,

der 59-jährige Porsche-Fahrer aus Soest erhielt eine neunmonatige Haftstrafe auf Bewährung. Zudem soll er eine Geldauflage in Höhe von 5.000 Euro an eine Einrichtung der Straßenverkehrserziehung zahlen. Der Audi-Fahrer soll ferner drei Jahre kein Auto mehr fahren, der Besitzer des Porsche drei Monate lang nicht.

In der Urteilsbegründung hatte der Vorsitzende Richter Klaus-Peter Teipel an den Verlauf des „denkwürdigen Verfahrens“ erinnert. In acht Monaten und 20 Prozesstagen seien 50 Zeugen gehört und 60 Anträge, vor allem von der Verteidigung gestellt worden. Auch, dass der Wechsel des Vertreters der Staatsanwaltschaft gefordert worden sei, geschehe nicht alle Tage. Ausdrücklich gab die Kammer an, dass ihr bewusst sei, wie sich das Leben der Verunglückten seit dem Unfalltag verändert habe. Bezüglich der Angeklagten gebe es

aber keine vernünftigen Zweifel daran, dass sich die Autofahrer an einem illegalen Rennen nach dem neuen Straftatbestand des Paragraphen 315d beteiligt hätten. Alle Zeugen im Verfahren hätten stets von zwei beteiligten Autos gesprochen, dabei sei die unterschiedliche Wahrnehmung der Farbe des Porsche aus Zeugensicht verständlich.

Die Kammer am Landgericht sah ferner keine Zweifel daran, dass sich beide Fahrzeuge mit den Fahrern zum Zeitpunkt des Unfalls in Hövel befunden hätten. Unter anderem die Messfotos aus einer Geschwindigkeitsüberwachung hätten das belegt. Dem Audi-Fahrer sprach das Gericht die alleinige Schuld für den Tod eines Menschen und die Verletzung von vier weiteren Personen zu. Im Falle des Porschefahrers könne eine Fahrerflucht vom Unfallort nicht nachgewiesen werden.

„Die Aufklärungsarbeit durch die Polizei ist nicht op-

timal gewesen“, so der Richter. Dass dabei der Monitor aus dem Unfallauto erst später gefunden wurde und das Fahrzeug dann auch noch zur Verschrottung freigegeben wurde, machten das deutlich. „Da“, so der Richter, ist es drunter und drüber gegangen.“

Der Rechtsanwalt der Nebenklage, Franz Teuber, zeigte sich nach der Verhandlung mit dem Urteil einverstanden. „Ich kann mit der Entscheidung leben“, so der Anwalt. Ganz anders die Verteidiger der Angeklagten. Rechtsanwalt Constantin Kirschbaum erklärte, dass man nun darüber berate, weitere Rechtsmittel einzulegen. Die Revision zum Urteil des Landgerichtes erfolgt am Bundesgerichtshof (BGH). Das war das erste Mal, dass ein Verfahren nach dem neuen Paragraphen 315d – Teilnahme an einem illegalen Autorennen – am Landgericht Arnsberg verhandelt wurde.

Tanzbar in L.A.:

Vorverkauf gestartet

Auf diese Nachricht haben die Tanzbar-Fans seit Wochen gewartet. Jetzt haben die beiden Veranstalter des Events für die reifere Jugend, Peter Trautes und Martin „Schanko“ Völkner, im Gespräch mit unserer Zeitung die Katze aus dem Sack gelassen. Am Samstag, 28. März 2020, ab 19.30 Uhr, öffnet die Tanzbar in der Schützenhalle der St.-Johannes-Schützenbruderschaft L.A. zum siebten Male ihre Pforten.

Mit dem Veranstalter Peter Trautes konnten wir über alles reden, aber nicht über das Motto der 7. Tanzbar. „Das bleibt wie immer unser Geheimnis. Nur soviel kann ich heute schon versprechen: „Das Bühnenbild wird auch diesmal wieder unsere Besucher begeistern, denn wir werden es mit viel Herzblut bauen.“

Während sich die Veranstalter mit Infos über die Dekoration der Schützenhalle Zurückhaltung auferlegen, gehen sie beim sogenannten Vorglühen in die Offensive. „Wir haben nichts dagegen, wenn unsere Gäste vor der Eröffnung der Tanzbar ein Glas Sekt oder eine Flasche Bier trinken, aber stark angetrunkenen Männern und Frauen zeigen wir am Einlass die Rote Karte. Sie sind nicht dabei, wenn es in L.A. heißt: Endlich mal wieder was für uns“, so die unmissverständliche Ansage der beiden Veranstalter aus Balve und Neuenrade.

Trautes und Völkner freuen sich gemeinsam mit den

Jungschützen aus Langenholthausen, die für die Bedienung der Gäste zuständig sind an diesem Abend, auf die Neuauflage der Tanzbar, zu der unter 18-Jährige keinen Zutritt haben.

Die begehrten Tickets gibt es zum Preis von 8 Euro im Vorverkauf bei Peter Trautes, Telefon 01714006475, oder Martin Völkner, Telefon 02394/1000. Seit dem 1. Februar werden die Eintrittskarten zudem in der Goldbäckerei Grote (Hagebaumarkt Neuenrade, City-Café Balve sowie Bäckerladen in L.A. und im Fitness-Studio „life“ in Garbeck angeboten. Da die Tickets heiß begehrt sind, empfehlen die Veranstalter den Tanzbar-Fans, sich frühzeitig um Karten zu bemühen, damit ihnen am 28. März nicht der Zutritt verwehrt wird, wenn bei 600 Feierbiestern Freude und Frohsinn angesagt sind in der ausverkauften Schützenhalle Langenholthausen.

Inserieren im
HÖNNEEXPRESS
bringt Gewinn!

**WIR VERKAUFEN KOSTENGÜNSTIG:
ZERTIFIZIERTE GARTENERDE
+ SCHOTTER / SPLITT
AUS BESTEM RECYCLING-MATERIAL**

Wir suchen
flexible Mitarbeiter (m/w/d)
auf Abruf für Auslieferungsfahrten
mit unserem Firmentransporter
auf 450-€-Basis!
Eigener Führerschein ist Voraussetzung.
Zimmermann Druck + Verlag GmbH
Anfragen bitte an Roberto Ludwig
unter Tel. 02375 89910
oder E-Mail: r.ludwig@zimmermandruck.de

Optik Arens PROTECT

WIESO PROTECT?

- 100% UV-SCHUTZ
- BLENSCHUTZ, AUCH NACHTS BEIM AUTOFAHREN
- SCHUTZ VOR GEFÄHRLICHEM BLAUEM LICHT (LCD/LED)
- ERMÜDUNGSFREIES SEHEN
- KONTRASTSTEIGERUNG
- VORBEUGUNG ALTERSBEDINGTER MAKULADEGENERATION (AMD)

VORBEUGUNG AMD

BLAULICHTFILTER / ERMÜDUNGSFREIES SEHEN

BLENSCHUTZ

pro Paar 149,-	Einstrahlgläser 1.6 Hartschicht, Lotus, superentspiegelt
pro Paar 269,-	Gleitsichtgläser Comfort 1.5 Hartschicht, Lotus, superentspiegelt
pro Paar 369,-	Gleitsichtgläser Premium 1.5 Hartschicht, Lotus, superentspiegelt

sph.-6.0 bis +4.00 cyl.2.0 gültig bis 29. 2. 2020

58710 Menden - Lendringser Hauptstr. 25 + 58802 Balve - Alte Hospitalgasse 9
www.Optik-Arens.de Inhaber: Uwe Arens

Containerdienst
Entsorgungsfachbetrieb • Bringhof

Röhrtaler Wertstoff
fair und freundlich

SUNDERN: Zum Dümpel 60g
Tel. 0 29 33 - 92 28 20 0
Mo.-Fr. 8⁰⁰-12⁰⁰ / 12³⁰-17⁰⁰ Sa. 8⁰⁰-13⁰⁰

WIEBELSHEIDE: Borkshagenstraße 13
Tel. 0 29 32 - 94 16 60 0
Mo.-Fr. 8⁰⁰-12³⁰ / 13⁰⁰-17⁰⁰ Sa. 10⁰⁰-15⁰⁰

Veranstaltungen in Balve im Februar 2020

09.02.2020, 9 Uhr, Balve + Garbeck, Gemeinsame Agathafeier, Kath. Pfarrkirche Hl. Drei Könige, Freiwillige Feuerwehr Löschgruppe Balve + Löschzug Garbeck

10.02.2020, 17 bis 20.30 Uhr, Langenholthausen, Blutspende-Aktion, ehem. Grundschule Langenholthausen

14.02.2020, 17.59 Uhr, Balve, Frauenkarneval, Aula Schulzentrum, kfd Balve

14.02.2020, Balve, Heimat-Veranstaltung: Schwimmbad-Disco, Städtisches Hallenbad Balve, Stadt Balve Tourismusbüro

14.02.2020, 19.33 Uhr, Langenholthausen, Frauenkarneval in L.A., SokoLade, kfd Langenholthausen

15.02.2020, 14 Uhr, Balve, Seniorenkarneval, Aula Schulzentrum, kfd Balve

15.02.2020, Volkringhausen, Karneval in Volkringhausen, Schützenhalle, KCV

16.02.2020, Balve, Schwimmwettkampf Balver Treff, Städtisches Hallenbad Balve, Wasserfreunde Balve 79

17.02.2020, 17 bis 20.30 Uhr, Beckum, Blutspende-Aktion, Grundschule Beckum

22.02.2020, Garbeck, Karneval in Garbeck, Schützenhalle, TSV Sauerlandia Garbeck

27.02.2020, Langenholthausen, Heimatveranstaltung: Die

Bullemänner, Comedy auf'm Dorf, Schützenhalle, Stadt Balve, Dorfgemeinschaft L.A.

28.02. bis 01.03.2020, Volkringhausen, Hofstaat-Kleiderbörse, Schützenhalle Volkringhausen, Schützenbruderschaft St. Hubertus Volkringhausen

Alle Angaben ohne Gewähr

Schon als Kind ein Genuss!



**100
JAHRE**
★★★★★

Zu 5 Berlinern gibt's einen gratis!


+






Grote
Goldbäckerei

www.goldbaecker.de

CDU-Ratsherr Hubert Sauer will in den Kreistag

Der Vorstand der Balver Christdemokraten tagte im Gasthof Habel in Langenholthausen, um die Ausrichtung für die Kommunalwahl am 13. September 2020 fest zu legen. Das Ergebnis sieht so aus: Hubert Sauer, Vorsitzender des CDU-Stadtverbandes Balve und Ratsherr, wird für den Kreistag kandidieren.

Bisher ist es Marco Voge, der im Kreistag des Märkischen Kreises die Interessen der Balver Bürgerschaft vertritt. Da der CDU-Kommunalpolitiker und Landtags-Abgeordnete aus Melten jedoch nach der Wahl im September die Nachfolge von Landrat Thomas



Gemke antreten möchte, kommt er für den Kreistag nicht mehr in Frage. Seine Aufgaben übernimmt Hubert Sauer, wenn er bei der Wahl im September die erforderlichen Stimmen erhält.

Hauptmann und Adjutant nicht mehr hoch zu Ross

Die Schützenbruderschaft St. Johannes Langenholthausen wird den Sonntags-Festzug einer deutlich sichtbaren Korrektur unterziehen. War es bisher so, dass Hauptmann Dominik Cordes und Adjutant Wolfgang Riedel hoch zu Ross den imposanten Schützenzug durch das Dorf anführten, gehört dieses Bild ab sofort der Vergangenheit an. Der Grund: Die Schützenbruderschaft ist nicht bereit, die stark gestiegenen Ausgaben zu akzeptieren.

Der Reiterhof Noelle aus Werdohl, langjähriger Partner der Schützen aus L.A., hat im letzten Sommer mit-

geteilt, Pferde nur noch dann zu verleihen, wenn die jeweiligen Reiter einmal im Monat Reitstunden nehmen. Das würde für Hauptmann und Adjutant bedeuten, dass sie zwölf Abende im Jahr nach Werdohl fahren müssten. Zudem stiegen die bisherigen Kosten für die Pferde – die Reitstunden sind natürlich nicht umsonst – im Sonntagsfestzug um über 125 Prozent. „Sollte es dann passieren, dass einer von uns beiden beiden kurzfristig ausfällt, hätten wir keinen Ersatz, der diese Voraussetzungen ebenfalls erfüllen würde und der ganze Aufwand wäre umsonst gewesen“, ließ Haupt-

mann Dominik Cordes die Schützenbrüder in der Generalversammlung wissen.

Vorrangig der Zeitaufwand, aber auch der finanzielle Einsatz steht für den Vorstand der Schützenbruderschaft St. Johannes Langenholthausen in keinem Verhältnis mehr zu den 90 Minuten, die die Pferde dann im Festzug mitgehen und daher hat er beschlossen, dass Hauptmann und Adjutant künftig auch zum gemeinen Fußvolk gehören werden. „Eine Situation, die wir vor einigen Jahren auch schon einmal praktiziert haben“, begründete die Vorstandsetage ihre Entscheidung.

Ihre
Medien-
beraterin
für den

HÖNNE-EXPRESS



Mareen Hobitz

Telefon: 02375 89945

Mobil: 0151 10537926

Fax: 02375 89933

E-Mail: mareen.hobitz@t-online.de
anzeigen@hoenne-express.de

Widukindplatz 2 · 58802 Balve

Die nächste
Ausgabe des
**HÖNNE-
EXPRESS**

erscheint am
Donnerstag,
5. März 2020!

Redaktionsschluss:
Freitag,

28. Februar 2020

Anzeigenschluss:

Freitag,
21. Februar 2020

Impressum

Herausgeber: Hans Zimmermann
Druck + Verlag:
Zimmermann Druck + Verlag GmbH,
Widukindplatz 2, 58802 Balve
Telefon: 02375 8990

Redaktion:
Richard Elmerhaus (V.i.S.d.P.),
Telefon: 02375 89920
redaktion@hoenne-express.de

Anzeigen:
Sonja Ruschepaul
Telefon: 02375 89945 oder
Mobil: 0176 56927951
anzeigen@hoenne-express.de oder
s.ruschepaul@gmx.de

Informativer Neujahrsempfang in der St.-Antonius-Kirche Eisborn

Die Kirchengemeinde St. Antonius Eisborn nutzte ihren traditionellen Neujahrsempfang im neuen Pfarrsaal zu einem gemeinsamen Frühstück mit zahlreichen Informationen für die Teilnehmer, die zuvor eine Hl. Messe in der neuen Kirche gefeiert hatten.

Zelebriert wurde sie von Pfarrer Andreas Schulte, der ebenso wie die Kirchenvorstandsmitglieder Martin Danne und Jens Timmermann das Geschehen in Eisborn, aber auch im Pastoralverbund Balve-Hönnetal beleuchteten. Dabei wurde beispielsweise darüber informiert, dass die Kosten für den Um-



bau der Kirche noch nicht vorliegen. Ein Ärgernis für Danne, der gehofft hatte, das Zahlenwerk vom Architekten vor dem Neujahrsempfang zu bekommen. Auch wenn noch Restarbeiten zu erledigen sind.

Während die Kosten noch nicht feststehen, steht aber fest, wo in diesem Jahr die Sternwallfahrt endet. Be-

dingt durch eine Veranstaltung im Reitstadion zu Wocklum sieht sich der Pastoralverbund Balve-Hönnetal veranlasst, die Firma Jost in Garbeck als Ziel auszurufen, und zwar am Pfingstmontag. Auch der Ort für das Mitarbeitertreffen benannte Pfarrer Andreas Schulte während des Neujahrsempfangs im schmucken Kirchenraum.

Er findet am 8. Mai um 18 Uhr in Mellen statt. Für den musikalischen Rahmen sorgt Jördis Tielsch & Band. Seit 10 Jahren macht die 24-jährige Sängerin und Geigerin aus Hessen Musik. Die Musikstudentin besticht durch ihre markante Stimme und ihr grandioses Geigenspiel, hieß es in Eisborn.

Der neue 1. Vorsitzende der Eisborner Bruderschaft, Gisbert Sprenger, lobte den Umbau der St.-Antonius-Kirche und erfreute den Kirchenvorstand mit einer Spende seitens seines Vereins. Als er das Geld an den Geschäftsführenden Vorsitzenden des Kirchenvorstandes, Martin Danne, überreichte, konstatierte der erste Schützenbruder des Bergdorfes: „Unser Dorf Eisborn steht im Vergleich zu anderen Orten gut da.“

Volles Haus bei „Eisborn Helau“

„Eisborn Helau“, die gemeinsame Veranstaltung der Mendener Karnevalsgesellschaft Kornblumenblau und der Schützenbruderschaft St. Antonius Eisborn, lockte auch heuer wieder viele Nürinnen und Narren in die Schützenhalle. Für die gute Stimmung sorgten die Gastgeber aus dem Bergdorf ebenso wie der Mendener Prinz Karneval Andreas II. und seine Prinzessin Michaela I. sowie das Kinderprinzenpaar Luca I. und Amy I.

Moderiert wurde der Abend durch den neuen 1. Vorsitzenden der Schützenbruderschaft Eisborn, Gisbert Sprenger, und den Mendener Franz-Josef Edlerherr. Nach dem mehrstündigen Programm erfreute SAL Showtechnik aus Balve

die zahlreiche Gäste mit Karnevals- und Partyhits, so dass die „Feierbiester“ bis zum anderen Morgen durchfeierten.

Auch der Service ließ keine Wünsche unerfüllt. Denn neben kühlem Bier und leckeren Cocktails warteten die Gastgeber mit Currywurst und „Bims Eisborn Döner“ auf. Bilder von der Karnevals-Fete finden Sie unter www.hoennezeitung.de



Rückblick mit Bildern und Versen

Garbeck. Die Kolpingsfamilie Garbeck lädt zu ihrem monatlichen Treffen am Donnerstag, 13. Februar, um 14 Uhr, ins Pfarrheim ein. Mechthild Boekholt hat Bilder von den Treffen des vergangenen Jahres zusammengestellt und dazu in Versform einen Bericht erstellt. Wie üblich gibt es dazu Kaffee und Kuchen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Um Anmeldung wird gebeten bis zum 10. Februar bei Willi Schmoll, Telefon 02375/20068.

LESERBRIEF...

Kick-off-Party:

Otmar Hermanns lobt die Macher

Otmar Hermanns hat uns folgenden Leserbrief übermittelt: „Es war ein gelungener Abend in der Garbecker Schützenhalle. Vor Ort exzellent von den Garbeckern organisiert, waren die einzelnen Events am Spätnachmittag und Abend kaum zu überbieten. Zweimal Dominik Kaiser inklusive eines Workshops mit Kindern und Jugendlichen, zudem die Kabarettistin Hettwich aus Attendorn und schließlich die „Entspannungsminister“ aus Neuenrade mit eindringlicher Rockmusik – dafür allen Organisatoren, an erster Stelle Anna Schulte und Mailin Krause, ein großes Dankeschön. Nicht zu vergessen die Sponsoren, die diese Fete erst so möglich gemacht haben.“

Otmar Hermanns

Vom Glücksspieler zum Bettler

Die Mellener müssen sich zwar keine Sorgen machen, dass ihr Brudermeister Markus Blöink verhungert, aber als Bettler wird er ihnen über den Weg laufen. Denn der erste Schützenbruder des Dorfes wagte sich mit seinen Stammtischbrüdern nach Langenholthausen, um im Gasthof Habel dem Glücksspiel zu fröhnen.

Keine Angst, es war keine Glücksspiel, das die Kripo auf den Plan rufen könnte, sondern die Knobelrunde der Mellener Jungs. Da Blöink genau wusste, auf was er sich in der Nacht im Gasthof Habel eingelassen würde, hielt sich das Bedauern bei seinen Stammtischbrüdern in engen Grenzen, nachdem er als Verlierer seinen Würfelbecher beiseite stellte und damit als der neue Bett-

ler für das Martinsspiel im Golddorf fest stand.

Erster Gratulant, wie hätte es anders sein können, war sein Vorgänger Nils Vedder, ebenso Schützenbruder wie der neue Bettler, der trotz Niederlage beim Knobeln das Lachen nicht verlernt hat. „Wir knobeln jedes Jahr den Bettler für unser Martinsspiel unter uns Stammtischbrüdern aus“, sagte Alexander Drees unserer Zeitung



Abfuhr Gelbe Tonne

Revier 206 – Mini-Revier Wocklum – Zum Kehlberg – Zum Plauderbaum – Zum Wieloh – Zum Ziegenroth	Montag 10. 02. 2020 Montag 24. 02. 2020
Revier 207 Balve Stadtmitte – Baumberg – Hönnetalstr. – Helle 1-7 – Am Krumpaul – Amtsschlade – Gehring Schlade – Darloh	Dienstag 11. 02. 2020 Dienstag 25. 02. 2020
Revier 208 Balve-Süd Erw. – Husenberg – Mellener Str. – Eisenstollen/Beggenbeil – Melscheder Mühle – Mellen – Langenholthausen – Benkamp – Kesberg	Mittwoch 12. 02. 2020 Mittwoch 26. 02. 2020
Revier 209 Eisborn – Beckum – Volkringhausen – Sanssouci Wocklum – Schnitthölzchen – Helle – Glärbach	Donnerstag 13. 02. 2020 Donnerstag 27. 02. 2020
Revier 210 Ahornstraße – Akazienstraße – Auf der Gabel – Höveringhauser Weg – Langenholthäuser Str. – Nunenbrauk – Im Tiefental – Im Kump – Libori- weg – Lindenstraße – Rötloh – Märkische Straße	Freitag 14. 02. 2020 Freitag 28. 02. 2020

Abfuhr Graue Tonne

Revier 101 – Mini-Revier Hohlen Stein – Baumberg – Hassenborn – Stoppelkamp – Höveringhausen – Im Brauk- haussiepen + Mini	Montag 03. 02. 2020 Montag 17. 02. 2020
Revier 102 Balve Stadtmitte – Baumberg – Hönnetalstr. – Helle 1-7 – Am Krumpaul – Amtsschlade – Gehring Schlade – Darloh	Dienstag 04. 02. 2020 Dienstag 18. 02. 2020
Revier 103 Balve-Süd Erw. – Husenberg – Mellener Str. – Eisenstollen/Beggenbeil – Melscheder Mühle – Mellen – Langenholthausen – Benkamp – Kesberg	Mittwoch 05. 02. 2020 Mittwoch 19. 02. 2020
Revier 104 Eisborn – Beckum – Volkringhausen – Sanssouci Wocklum – Schnitthölzchen – Helle – Glärbach	Donnerstag 06. 02. 2020 Donnerstag 20. 02. 2020
Revier 105 Ahornstraße – Akazienstraße – Auf der Gabel – Höveringhauser Weg – Langenholthäuser Str. – Nunenbrauk – Im Tiefental – Im Kump – Libori- weg – Lindenstraße – Rötloh – Märkische Straße	Freitag 07. 02. 2020 Freitag 21. 02. 2020

Abfuhr Blaue Tonne

Revier 317	Dienstag	25. 02. 2020
Revier 318	Mittwoch	26. 02. 2020
Revier 319	Donnerstag	27. 02. 2020
Revier 320	Freitag	28. 02. 2020

Umfangreiche Informationen im Abfallkalender 2020!
(Alle Angaben ohne Gewähr)

Grünabfall

Die neuen Termine für 2020 werden rechtzeitig bekannt gegeben!

SCHADSTOFFMOBIL

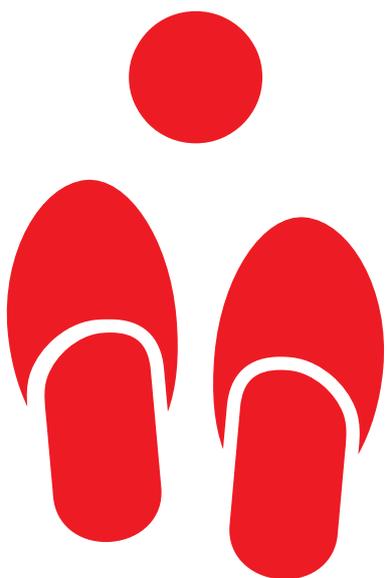
Annahme von Elektro-Klein-Geräten
Freitag, 14. Februar 2020

Eisborn	Parkplatz Schützenhalle	09.00 bis 09.30 Uhr
Volkringhausen	Plarkplatz Schützenhalle	09.45 bis 10.15 Uhr
Beckum	Vorplatz Schützenhalle	10.30 bis 11.15 Uhr
Balve	Parkplatz Am Bahnhof	12.00 bis 13.00 Uhr
Mellen	Parkplatz Schützenhalle	13.15 bis 13.45 Uhr
L'holthausen	Parkplatz Kirche	14.00 bis 14.30 Uhr
Garbeck	Parkplatz Schützenhalle	14.45 bis 15.30 Uhr

Der Sondermüll ist den Müllwerkern persönlich zu übergeben. Die Lagerung der Schadstoffe an den Standorten ist untersagt!
Originalpackungen, Aufkleber und Erklärungen, aus denen die Art des angelieferten Stoffes hervorgeht, belassen Sie bitte bei den Abfällen. Flüssige Stoffe müssen in fest verschlossenen Behältern angeliefert werden. Bei Fragen: Tel. 926-132 oder -232.



Wohlfühlen ist einfach.



www.spk-mk.de

**Wenn man einen
Immobilienpartner hat,
der von Anfang bis Eigentum
an alles denkt.**

Mehr Infos in Ihrer Sparkasse oder unter
www.spk-mk.de/immo

 **Vereinigte Sparkasse
im Märkischen Kreis**